

Bluebell

Vorbemerkungen:

- Das Schnittmuster enthält eine detaillierte Anleitung für diesen Quilt. Die Anleitung wird mit Tabellen und Prinzipskizzen ergänzt.
- Auf dem Schnittmusterpapier sind alle notwendigen Teile maßstabsgetreu abgebildet, so dass sofort begonnen werden kann.
- Auf der letzten Seite der Anleitung befindet sich eine Übersicht aller benötigten Stoffe mit Mengenangabe (Materialliste).
- Befolgen Sie alle Schritte der Anleitung (incl. Zuschnitt) detailgenau, um ein optimales Ergebnis zu erhalten.

Bitte lesen Sie die Anleitung vor Beginn sorgfältig, um unangenehme Überraschungen zu vermeiden.

Für diesen Quilt sind Kenntnisse im FPP (Foundation Paper Piecing) erforderlich. Sollte diese Technik noch nicht bekannt sein, kann in unserem YouTube-Kanal ein entsprechendes Anleitungsvideo zum Lernen genutzt werden. In diesem Tutorial zeige ich nicht nur alle Arten des FPP wie das Nähen der Sterne, Flying Geese (fliegende Gänse) und Stacheln, sondern auch wie man Kurven und andere Herausforderungen in einem **BeColourful**-Quilt einfach meistern kann. Besuch unsere Webseite www.becolourful.com.

Auf den Schnittmusterteilen ist der Fadenverlauf des Stoffes markiert. Damit soll ein schräger Zuschnitt vermieden werden. Richten Sie also beim Zuschnitt der Stoffteile die Schnittmuster entsprechend dem eingezeichneten Fadenverlauf aus. Alternativ kann jedes Teil an der Webkante ausgerichtet werden.

Alle Sternchen / Markierungen auf den Schnittmusterteilen sind auch auf den Stoff zu übertragen. Damit wird das Zusammensetzen des Quilts **Bluebell** wesentlich erleichtert, indem die jeweiligen Markierungen übereinandergelegt werden. Der Stoff zwischen den Markierungen bleibt vorerst lose.

Auch wenn die angegebene Stoffmenge für jede Farbe reichlich bemessen ist, schneiden Sie sparsam zu. Es ist immer besser, zum Schluss noch Reste als zu wenig Stoff zu haben.

Jedes Schnittmusterteil ist mehrfach nummeriert. Die Zahlen in den Kreisen ist die Nummer des Stoffes, wie z.B. ①-②-③ usw. Die andere Zahl gibt die Reihenfolge der Stoffplatzierung und/oder Naht an, z.B. 1 – 2 – 3 usw.

In der Materialliste und auf der Rückseite der Anleitung sind ebenfalls alle Stoffe identisch zu der Anleitung von 1 bis 18 nummeriert. Diese Stoffnummerierung wird durch die gesamte Anleitung hindurch verwendet. Der Stoff Nr. 19 ist der Rückseitenstoff.

Die Nahtzugabe beträgt bei allen Teilen des gesamten Quilts $\frac{1}{4}$ " und ist bei den Schnittmusterteilen eingezeichnet sowie bei der Stoffmengenangabe berücksichtigt.

Nutze den Nahtauftrenner nicht nur, um kleine Fehler auszubessern, sondern auch um den Stoff optimal unter der Nähmaschinennadel zu positionieren. Ich empfehle auch, die Spitze des Nahtauftrenners für das Führen und Ausrichten des Stoffes zu verwenden. Damit können Stoffkanten optimal übereinander gebracht werden, wenn Sie eine Kurve nähen.

Wenn Ihre Nähmaschine über einen WalkingFoot, Obertransportfuß oder IDT (Integrated Dual Feed Transportation) verfügt, nutzen Sie diesen hier. Sie werden feststellen, dass sich die Stoffe beim Zusammennähen weniger verschieben und Sie optimalere Ergebnisse erzielen.

Verwenden Sie eine scharfe Stoffschere, eine neue Nähmaschinennadeln (70), eine Papierschere und setzen Sie in Ihrem Rollschneider eine neue Klinge ein.

Genauigkeit ist wichtig! Ein $\frac{1}{4}$ " ist ein $\frac{1}{4}$ ". Seien Sie beim Zusammenstecken der einzelnen Teile genauso sorgsam wie beim Nähen. Wenn Ihr Werk nicht so schön aussieht, wie Sie es sich wünschen, trennen Sie die Naht auf, stecken die Teile nochmal neu zusammen und nähen Sie die Naht erneut.

Wie meine Schüler habe ich eine Devise: sei akkurat, sei präzise und es wird perfekt werden! 😊

Dieses Schnittmuster ist mit größter Sorgfalt erstellt, um die Genauigkeit und Vollständigkeit zu gewährleisten. Sollten dennoch Korrekturen erforderlich sein, werden sie auf unserer Webseite veröffentlicht. Bitte überprüfen Sie die Aktualisierungen regelmäßig, wenn Sie an einem BeColourful-Quilt arbeiten. Wir können jedoch nicht für menschliches Versagen, elektronische Fehler oder Abweichungen in den jeweils individuellen Arbeiten verantwortlich gemacht werden.

Das Schnittmuster ist nur für den persönlichen Gebrauch! Bitte gib es nicht an Deine Quiltfreunde oder in der Gilde weiter, kopiere oder veröffentliche es nicht.

Ich designte sehr gern unterschiedliche Quilts und es ist für mich immer wieder eine Herausforderung, meine Fans zu überraschen. Weil Blau nicht unbedingt meine Lieblingsfarbe ist ... wuchs **Bluebell** allmählich in mir ... Ist der Quilt schwer zu nähen? Ich glaube nicht! Aber wie bei all meinen Quilts muss auf die $\frac{1}{4}$ " Nahtzugabe und das Nähen der Kurven geachtet werden. Wenn Sie den Skizzen folgen und die Schnittanleitungen beachten, werden Sie zum Schluss einen wunderschönen Quilt erhalten ...

Bluebell *** 73" x 73"

Wie funktioniert **Bluebell**? Nun ... es müssen eine Menge an Teilen zugeschnitten und genäht werden, bevor die Teile zusammengesetzt werden können. Aber wie wir alle wissen, designe ich keine Quilts, die an einem Tag oder einem Wochenende genäht sind 😊. Es ist eine Reise und Reisen brauchen Zeit ... richtig?! Lassen Sie uns starten.

Als erstes muss für den Zuschnitt der blauen Stoffe 2, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14 & 15 eine FreezerPaper-Schablone für Teil A hergestellt werden. Wie wird das gemacht? Lesen Sie die nachfolgende Anleitung sorgfältig.

Herstellen einer FreezerPaper-Schablone: eine spezielle Anleitung für Teil A

Stoff Nr. 3 wird nicht benötigt!	Teil A	Schneiden Sie von diesen 13 Stoffen jeweils ein Teil mit 8" x 32" zu.
Stoff Nr. 2, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14 & 15		

- Schneiden Sie die 4 Papiervorlage von Teil A etwas größer als die äußere Schnittlinie der Schablone zu.
- FreezerPaper hat zwei Seiten: eine glänzende (und klebende) Seite und eine (matte) Papierseite
- Kleben Sie die 4 Papiervorlage mit der bedruckten Seite nach oben auf die „matte“ Papierseite des FreezerPaper (mit Stoffkleber oder Klebestift).
- Starten Sie mit Stoff Nr. 2. Falten Sie den Stoff mittig, damit die Größe 8" x 16" entsteht. Bügeln Sie die 4 FreezerPaper-Vorlagen mit der aufgeklebten Papiervorlage auf den Stoff Nr. 2.
- Legen Sie den Stoff auf Ihre Schneidematte. Schneiden Sie mit Ihrem Rollschneider direkt entlang der äußeren Linie (Stoff, FreezerPaper und Papiervorlage kleben aufeinander). Nutzen Sie für die geraden Linien von Teil A Ihr Lineal und den Rollschneider.
- Schneiden Sie Teil A 4 mal aus dem gefalteten Stoff, so dass Sie 8 Teile von A erhalten: 4 „normale“ und 4 „gespiegelte“ Teile.

Ziehen Sie das FreezerPaper vorsichtig vom Stoff Nr. 2 ab. Die Papiervorlage bleibt auf dem FreezerPaper kleben. Wiederholen Sie diese Schritte mit den anderen 12 Stoffen 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14 & 15. Da eine ganze Menge an Teilen vor dem ersten Zusammensetzen zugeschnitten werden müssen, macht es sich gut, wenn die einzelnen Teile A der verschiedenen Stoffe in unterschiedliche Zipperbeutel sortiert werden. Beschriften Sie die Beutel mit Teil- und Stoffnummer, welche sich drin befinden. Damit sind Sie gut organisiert.

Stoff- und Zuschnittplan für Teil B

Teil B ist der kleine Teil zwischen den beiden A-Bögen. Auf den Schnittmusterbögen finden Sie 4 Teile von B und 4 Teile mit BB. Erst einmal konzentrieren Sie sich bitte auf Teil B.

- Schneiden Sie die 4 Papiervorlagen von Teil B etwas größer aus dem Schnittmusterbogen aus.
- Kleben Sie diese 4 Papiervorlagen auf die Papierseite des FreezerPapers.

Stoff 1	Schneiden Sie 2 Streifen mit 4 $\frac{1}{2}$ " x WOF	Insgesamt werden 32 Teile benötigt. Schneiden Sie von beiden Streifen 16 Teile mit 2 $\frac{1}{2}$ " x 4 $\frac{1}{2}$ " zu.
---------	--	--

- Bügeln Sie auf jeweils ein Teil mit 2 $\frac{1}{2}$ " x 4 $\frac{1}{2}$ " eine FreezerPaper-Vorlage von Teil B.
- Legen Sie die Stoffteile auf Ihre Schneidematte. Nehmen Sie Ihr Lineal und Rollschneider und schneiden Sie exakt auf der Linie von Teil B. Wiederholen Sie diesen Schritt mit Teil B, so dass Sie insgesamt 32 Teile erhalten.

Zusammensetzen der Teile A und B zu einem Bogen

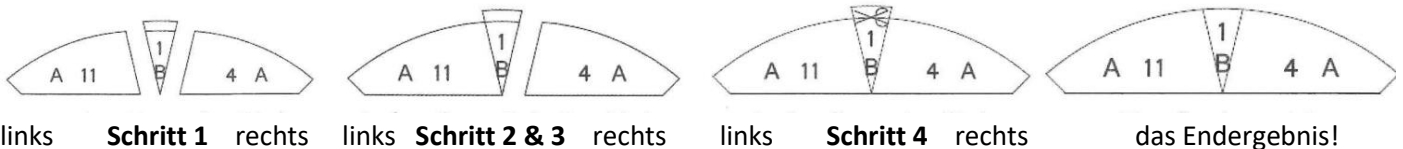
Beachte: Wie Sie sicher schon bemerkt haben, befindet sich an den runden Außenseiten von Teil B eine doppelte Nahtzugabe. Ich werde dies später erklären, aber wenn Sie mit dem Zusammenstecken der Teile A und B beginnen, stecken Sie die doppelte Nahtzugabe von Teil B nicht mit an Teil A. Mit anderen Worten: nach dem Zusammenstecken von Teil A und B schaut die doppelte Nahtzugabe von Teil B aus dem Bogen von A heraus. **Gleichzeitig muss auf der anderen Seite Teil B so an A gesteckt werden, dass ein kleines Dreieck von A sichtbar bleibt, damit beim fertigen Teil A-B-A die Spitze von Teil B erst nach $\frac{1}{4}$ " beginnt und somit nach dem Zusammennähen mit anderen Teilen noch sichtbar bleibt.** (siehe Bild). Zum Schluss müssen die beiden blauen Stoffe leicht überlappen.



Die nächsten Skizzen zeigen die Stoffe mit der richtigen Seite nach oben

Schritt 1: Wir starten mit der ersten Kombination: nehmen Sie die blauen Stoffe Nr. 11 und 4 von Teil A und den ersten von den Teilen B.

Schritt 2: Stecken und nähen Sie an der linken Seite von Teil B den Stoff Nr. 11. Bügelns Sie die Nahtzugabe in Richtung des blauen Stoffes Nr. 11.



Schritt 3: Stecken und nähen Sie Stoff Nr. 4 an die rechte Seite von Teil B wie oben beschrieben. Bügelns Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff Nr. 4. Damit ist der erste Bogen fertig. Jetzt muss die doppelte Nahtzugabe an der runden Außenseite von Teil B zurückgeschnitten werden. Auf den Schnittmusterbögen finden Sie 4 Teile mit BB. Wenn Sie genau hinsehen, bemerken Sie, dass der Teil BB nur eine $\frac{1}{4}$ " Nahtzugabe an der runden Außenseite hat. Folgen Sie dem nächsten Schritt.

Schritt 4: als erstes stellen Sie eine FreezerPaper-Schablone her.

- Schneiden Sie die 4 Papiervorlagen von Teil BB etwas größer aus dem Schnittmusterbogen aus.
- Kleben Sie diese 4 Papiervorlagen auf die Papierseite des FreezerPapers.
- Schneiden Sie Teil BB exakt an der Außenlinie der Vorlage aus.
- Bügelns Sie dieses Teil auf die Rückseite von Teil B in der Mitte von dem Bogen.
- An der runden Außenseite von Teil B sehen Sie nun den zusätzlichen, aber überschüssigen Stoff. Sie bemerken außerdem, dass dieser zusätzliche $\frac{1}{4}$ " nicht mehr genau $\frac{1}{4}$ " ist.
- Nehmen Sie Ihren Rollschneider und schneiden Sie den überschüssigen Stoff so zurück, dass die Außenseite eine perfekte $\frac{1}{4}$ " Nahtzugabe hat.
- Markieren Sie die Mitte von Teil B mit einem Stoffmarker.
- Entfernen Sie die Schablone von Teil BB vorsichtig vom Stoff und bügelns Sie es auf die Rückseite vom nächsten Teil B zwischen den A-Bögen. Wiederholen Sie diese Schritte und schneiden Sie überall den überschüssigen Stoff an allen Teilen B zurück, so dass Sie überall gleichmäßig geschwungene Bögen und klare $\frac{1}{4}$ " Nahtzugaben an der Außenseite haben werden.

Machen Sie das gleiche mit den gespiegelten Teilen der Stoffe 4 und 11.

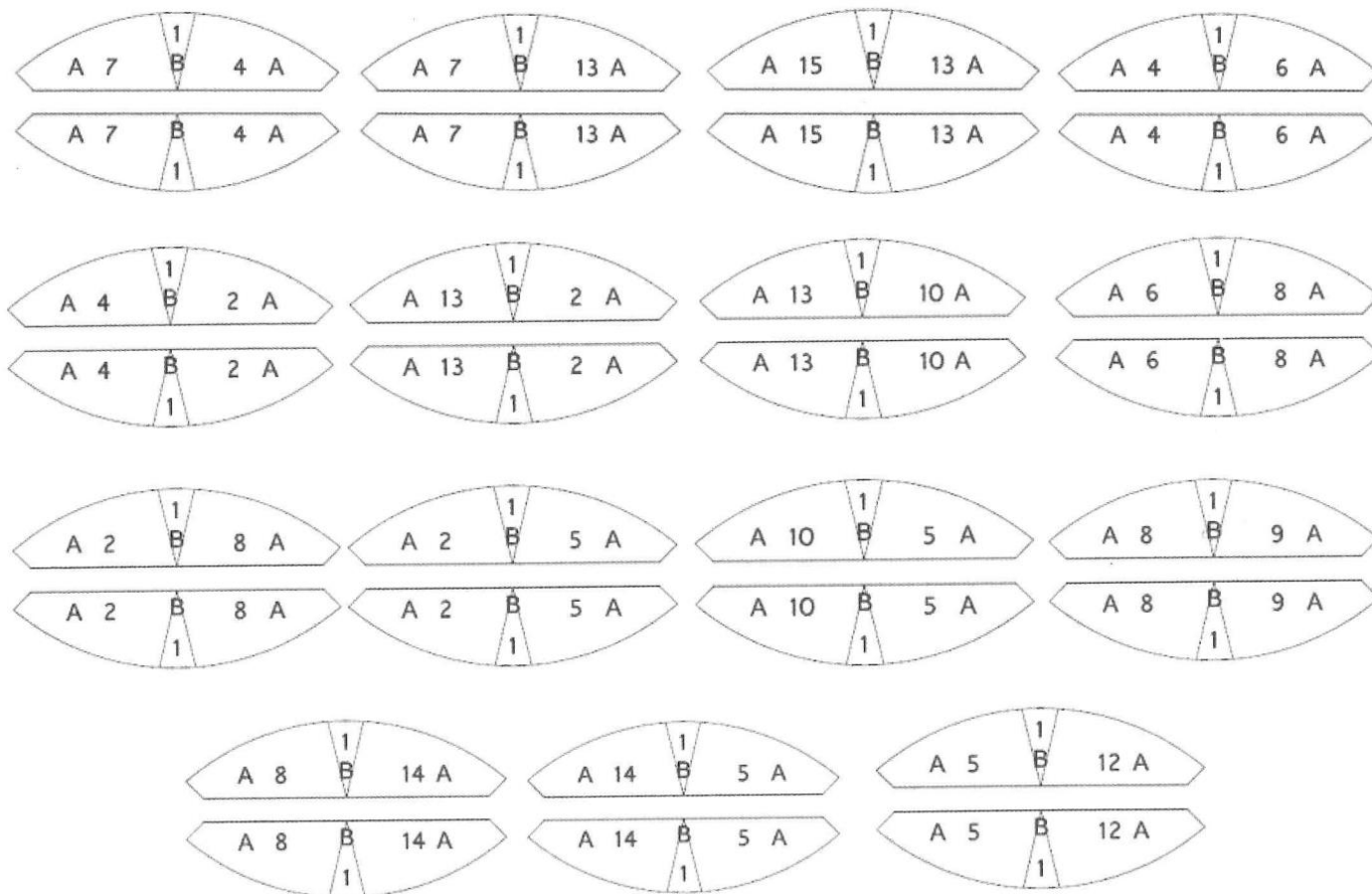


Schritt 5: Stecken und nähen Sie Stoff Nr. 4 an die linke Seite von Teil B. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff Nr. 4.

Schritt 6: Stecken und nähen Sie Stoff Nr. 11 an die rechte Seite von Teil B. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff Nr. 11.

Schritt 7: Nehmen Sie die Schablone BB und schneiden Sie den überschüssigen Stoff an der Außenseite von Teil B zurück und markieren Sie die Mitte von Teil B.

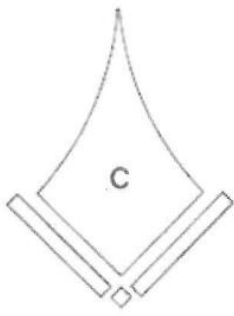
Damit ist das erste Paar mit den Stoffen 11 und 4 fertig. Nähen Sie die anderen Kombinationen auf die gleiche Weise. 15 „normale“ und 15 „gespiegelte“. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff mit Hilfe von BB zurück und heften Sie die Bögen an Ihre Designwand.



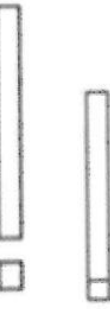
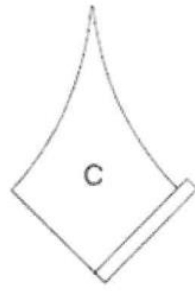
Nachdem Sie diese 64 Bögen genäht haben, sind noch 40 Teile A übrig. Heben Sie diese 40 Teile in einem Zipperbeutel auf. Sie werden bald gebraucht!

Stoff- und Zuschnittplan für Teil C und die blaue Bordüre

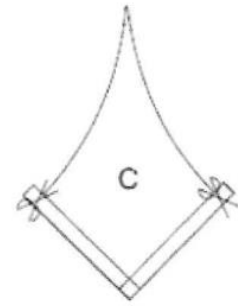
Stoff 1	Teil C	Schneiden Sie 3 Streifen mit 11" x WOF	Nehmen Sie den ersten Streifen. Schneiden Sie Teil C 4 mal aus dem mittig gefalteten Streifen so dass 8 Teile C entstehen. Wiederholen Sie diesen Schritt mit den anderen beiden Streifen. Insgesamt werden 24 Teile von C benötigt.
Stoff 16	Blau	Schneiden Sie 4 Streifen mit 1" x WOF	Es werden insgesamt 32 blaue Kanten von Stoff Stoff 16 benötigt. Von jedem der 4 Streifen schneiden Sie 8 Teile á 5 ¼" x 1" um insgesamt 32 Kanten zu erhalten.
Stoff 17	Rot	Schneiden Sie 1 Streifen mit 1" x WOF	Schneiden Sie 12 Teile á 1" x 1".



Schritt 8



Schritt 9



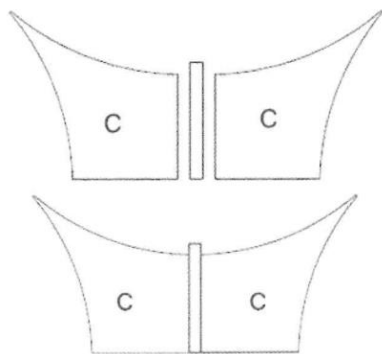
Schritt 10

Schritt 8: Nehmen Sie 8 Teile C, 16 blaue Teile á $5\frac{1}{4}'' \times 1''$ und 8 rote Quadrate mit $1'' \times 1''$. Stecken und nähen Sie eine blaue Kante an die eine Seite von Teil C. Der blaue Streifen ist etwas zu lang, aber wenn Sie diese gesamte Einheit genäht haben, können Sie den überschüssigen blauen Stoff in Schritt 10 zurückschneiden. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 9: Nehmen Sie das rote Quadrat und einen von den blauen Kantenstreifen. Stecken und nähen Sie das rote Quadrat an die blaue Kante. Bügeln Sie die Nahtzugabe ebenfalls zum blauen Stoff.

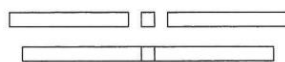
Schritt 10: Stecken und nähen Sie die Kante mit dem roten quadratischen Stoff an die andere Seite von Teil C. Achten Sie auf die Nahtkreuze bei dem roten Quadrat und der blauen Kante. Bügeln Sie den Saum zum blauen Stoff. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an der Außenseite der blauen Kante zurück. Wiederholen Sie dies noch 7 mal. Das war nicht zu schwer, oder? Heben Sie die 8 Teile C in eine Zipperbeutel.

Jetzt sind noch 16 Teile C übrig. Damit werden die 4 großen Mittelteile von **Bluebell** genäht. Es werden also 16 x Teil C, 16 blaue Kanten und 4 rote Quadrate á $1'' \times 1''$ benötigt.

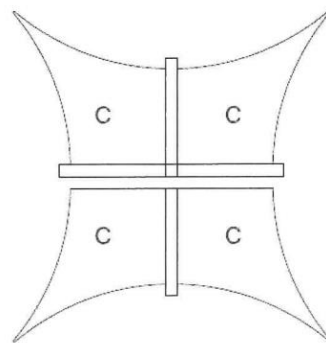


Schritt 11

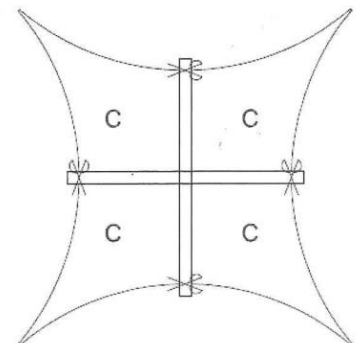
Nähen Sie 8 Sets von Teil C, nähen Sie 4 Sets der Kanten,



Schritt 12



Schritt 13



Schritt 14

nähen Sie 4 fertige Teile

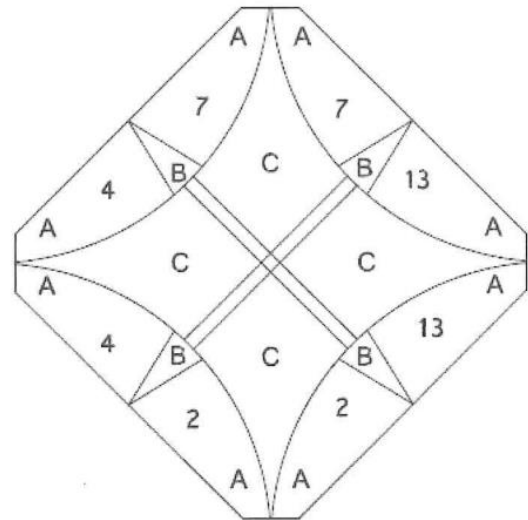
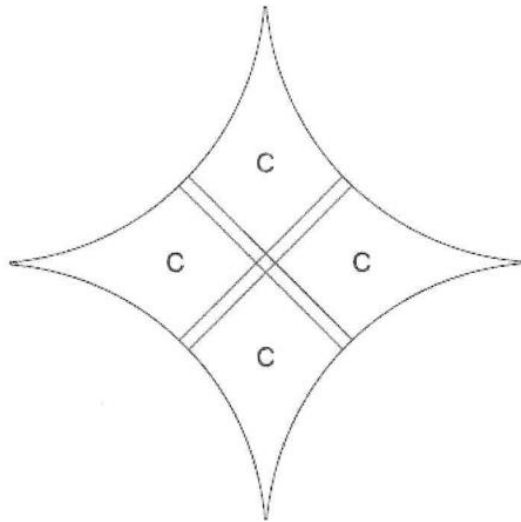
Schritt 11: Nehmen Sie 2 Teile C und eine blaue Kante vom Stoff 16. Stecken und nähen Sie den blauen $5\frac{1}{4}'' \times 1''$ breiten Streifen zwischen die ersten beiden Teile C. Auch hier ist der blaue Streifen etwas länger, aber wenn dieses Set fertig genäht ist, wird der überschüssige Stoff in Schritt 14 zurückgeschnitten. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff. Wiederholen Sie das für die übrigen 14 C – Sets.

Schritt 12: Stecken und nähen Sie einen von den roten Quadraten zwischen 2 der blauen Kanten. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff. Wiederholen Sie das 3-mal.

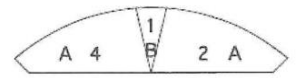
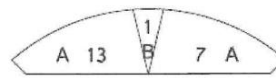
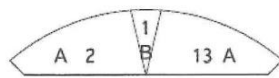
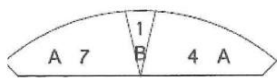
Schritt 13: Stecken und nähen Sie die Kanten aus Schritt 12 an die erste C-Einheit. Das Quadrat befindet sich dabei exakt zwischen den blauen Streifen. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff hin. Stecken und nähen Sie die andere Seite der blauen Kante an die zweite C-Einheit. Beachten Sie dabei wieder die Nahtkreuze bei dem roten Quadrat. Bügeln Sie die Nahtzugabe auch zum blauen Stoff hin. Wiederholen Sie dies auch dreimal.

Schritt 14: Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an den Außenseiten der blauen Kanten ab.

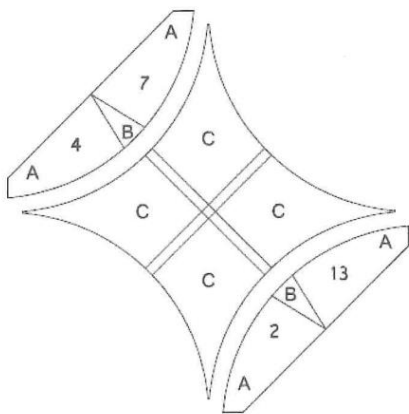
Stecken Sie 3 von den mittleren C-Teilen an Ihre Designwand. Jetzt wird das erste große Mittelteil aus Teil C und den nächsten 4 Teilen der A-Bögen genäht.



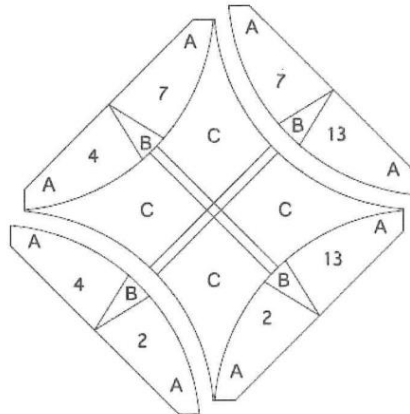
Schritt 15



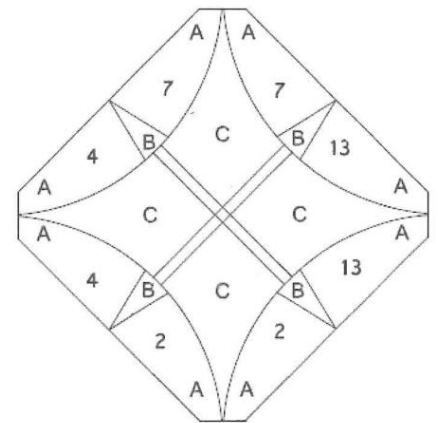
Schritt 15: Legen Sie das erste Mittelteil von Teil C vor sich und positionieren Sie einen der vier Bögen an jede Seite rings um Teil C (siehe Skizze zu Schritt 15). Versuchen Sie Fehler zu vermeiden.



Schritt 16



Schritt 17



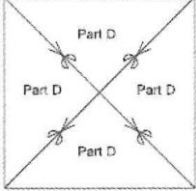
Schritt 16: Schauen Sie bitte genau auf die Skizze und stecken Sie dementsprechend jeweils die Markierungen übereinander. Die Mitte der blauen Kanten liegen dabei genau in der Mitte von Teil B. **An der Spitze von C müssen sich wieder die Teile A leicht überlappen, so dass der weiße Stoff erst ¼“ ab der Kante sichtbar wird. Achtung: der blaue Stoff liegt unten, der weiße oben.** Der übrige Stoff dazwischen liegt locker und wird möglichst mit kurzen Nadeln zusammengesteckt. Nähen Sie die ersten beiden Bögen zwischen den Stoffen 4 – 7 und 2 – 13 an den gegenüberliegenden Rundungen von Teil C **Achtung: auch hier liegt der blaue Stoff unten, der weiße oben.** Bügeln Sie die Nahtzugabe zu den blauen Bögen.

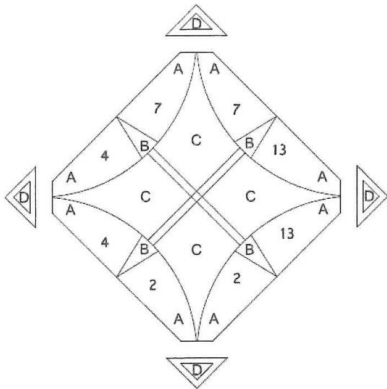


Schritt 17: Nehmen Sie die nächsten beiden Bögen mit den Stoffen 4 – 2 und 13 – 7. Stecken und nähen Sie diese beiden Bögen an Teil C in der gleichen Weise wie in Schritt 16 erläutert. Bügeln Sie die Nahtzugabe zu den Bögen.

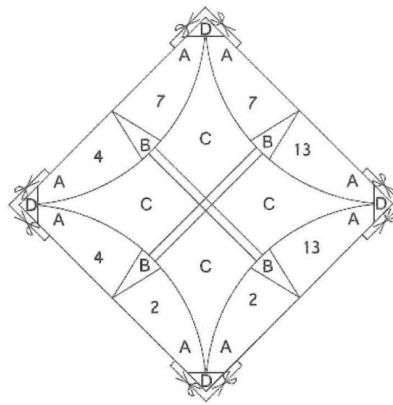
Wir sind aber noch nicht am Ziel. Wir müssen noch Teil D zuschneiden, die Dreiecke an die Spitze der Bögen.

Stoff- und Zuschnittplan für 52 Dreiecke von Teil D

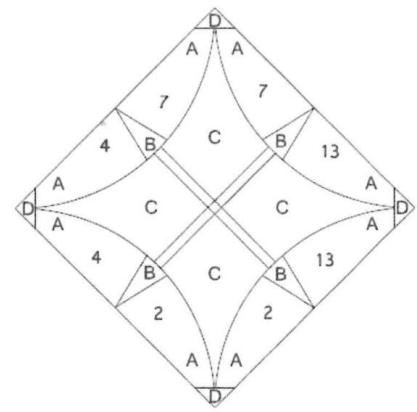
Stoff 3	Teil D	Schneiden Sie 2 Streifen mit 4" x WOF 	Es werden 12 Quadrate á 4" x 4" zugeschnitten. Aus dem ersten Streifen schneiden Sie 10 Quadrate zu, aus dem zweiten Streifen 2 Quadrate mit 4" x 4". Verwenden Sie den restlichen Streifen für die Pianoborde von Teil J. Legen Sie Ihr Lineal diagonal über das Quadrat und schneiden Sie jedes Quadrat in 4 Dreiecke. Damit erhalten Sie 48 Dreiecke von Stoff Nr. 3
Stoff 11	Teil D	Schneiden Sie 1 Streifen mit 4" x WOF	Schneiden Sie aus Stoff Nr. 11 ein Quadrat mit 4" x 4". Schneiden Sie das Quadrat in 4 Dreiecke. Diese 4 dunkelblauen Dreiecke bilden die Mitte von Bluebell .



Schritt 18



Schritt 19

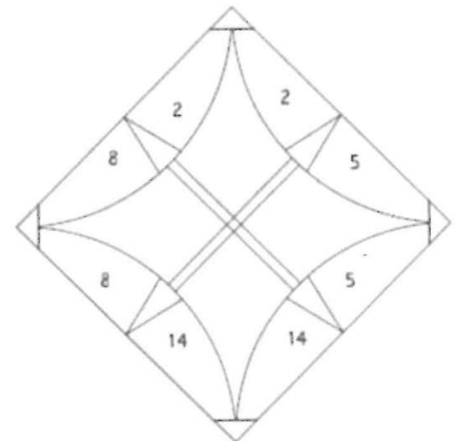
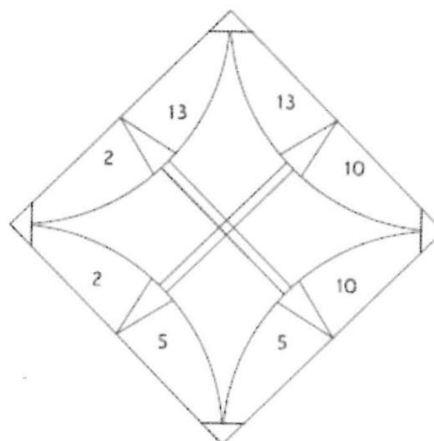
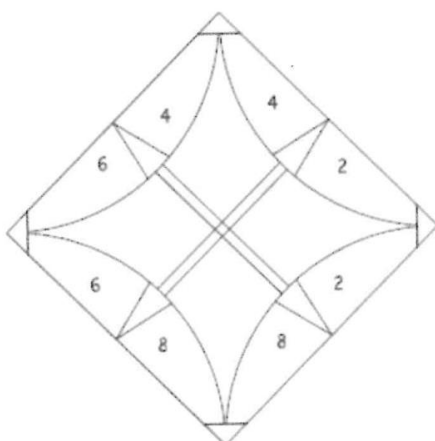


die erste fertige Einheit

Schritt 18: Nehmen Sie 3 von den hellblauen Dreiecken (Stoff Nr. 3) von Teil D und das erste der vier dunkelblauen Dreiecke (Stoff Nr. 11). Die Dreiecke sind größer als die Spitzen der Mittelteile.

An der Außenseite der Dreiecke gibt es etwas Spielraum, um die Arbeit zu vereinfachen. Stehen und nähen Sie 3 hellblaue Dreiecke an die Bögen: 7-7, 4-4 und 13-13, und nehmen Sie die dunkelblauen Dreiecke vom Stoff Nr. 1 für die Seite des Bogens mit den Stoffen 2-2. Bügeln Sie die Nahtzugabe zu den Dreiecken hin.

Schritt 19: legen Sie Ihr Lineal auf das erste Dreieck und schneiden Sie den überschüssigen Stoff an der Außenkante des Dreiecks weg. Wiederholen Sie das mit den anderen 3 Dreiecken. Heften Sie dieses erste Teil an Ihre Designwand.



Beachten Sie bitte diese Prinzipskizzen beim Nähen von jeder der 3 Teile C und wiederholen Sie die Schritte 16 bis inclusive 19, um perfekte C-Teile zu nähen. Und denken Sie immer daran, die übrigen 3 dunkelblauen Dreiecke aus Stoff Nr. 11 an die Seite mit den Bögen aus Stoff Nr. 2 zu nähen. Die dunkelblauen Dreiecke werden die Mitte von **Bluebell** bilden.

Teil F

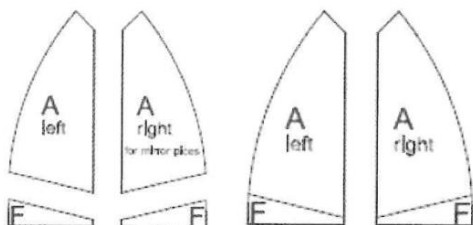
Stoff 1	Teil F	Schneiden Sie 2 Streifen mit 4 ½" x WOF	Als erstes muss eine FreezerPaper-Schablone von Teil F hergestellt werden.
---------	--------	---	--

- Schneiden Sie die 4 Papiervorlagen von Teil F etwas größer aus dem Schnittmusterbogen aus.
- Kleben Sie diese 4 Papiervorlagen auf die Papierseite des FreezerPapers.
- Bügeln Sie die 4 Vorlagen auf den mittig gefalteten Stoffstreifen und legen Sie den Stoff auf Ihre Schneidematte.
- Schneiden Sie mit Ihren Rollschneider exakt an der Außenlinie von Teil F den Stoff zu.
- Schneiden Sie von Teil F: 20 mal aus dem gefalteten Stoff die Schablone F aus, so dass 40 Teile entstehen: 20 „normale“ und 20 „gespiegelte“ Teile.

Zusammensetzen der Teile A & F

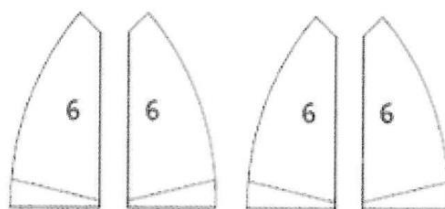
Schritt 1: Während Sie die Stoffteile A und F zugeschnitten haben, ist Ihnen sicher aufgefallen, dass es eine rechte und eine linke Seite der Teile A und F gibt. Ebenso haben Sie sicher bemerkt, dass es an der Außenseite von Teil F eine doppelte Nahtzugabe gibt. Beim Zusammenstecken der Teile A und F darf deshalb am Anfang nicht die doppelte Nahtzugabe mit gesteckt werden. In anderen Worten: nach dem Zusammenstecken der Naht zwischen A und F muss sich die doppelte Nahtzugabe von Teil F außerhalb der Außenkante von Teil A befinden.

Schritt 2: Jetzt werden die übrigen 40 Teile von A benötigt. Also suchen Sie bitte den passenden Zipperbeutel mit den A-Teilen! Folgen Sie den nachstehenden Prinzipskizzen. Stecken und nähen Sie Teil F an jedes Teil A: Sie nähen somit 20 „normale“ und 20 „gespiegelte“ Teile. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Teil F.

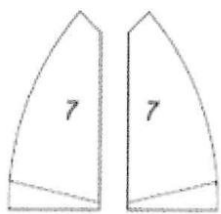


Schritt 1

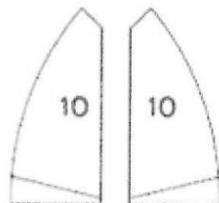
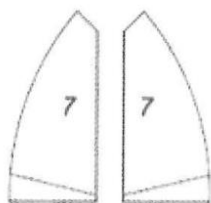
Schritt 2



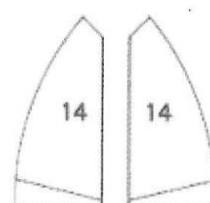
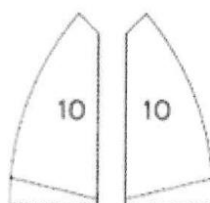
6: 2 x links und 2 x rechts



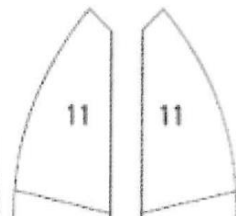
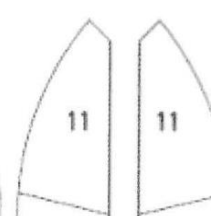
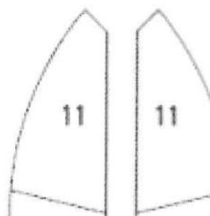
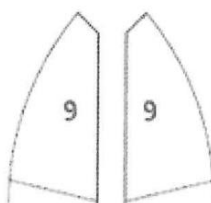
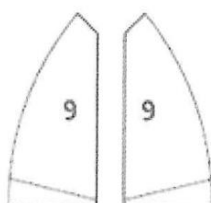
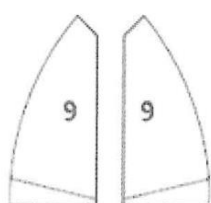
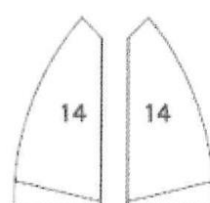
7: 2 x links und 2 x rechts



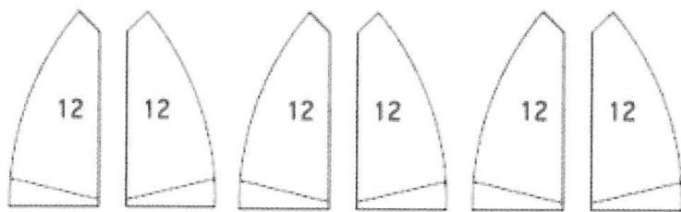
10: 2 x links und 2 x rechts



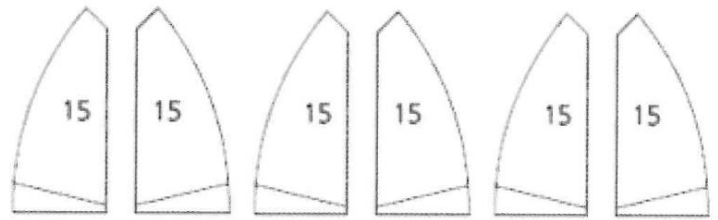
14: 2 x links und 2 x rechts



9: 3 x links und 3 x rechts



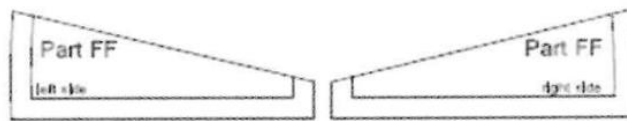
11: 3 x links und 3 x rechts



12: 3 x links und 3 x rechts

15: 3 x links und 3 x rechts

Die ersten Teile A-F sind nun fertig. Aber wie ich bereits weiter vorn schon gesagt habe, gibt es eine doppelte Nahtzugabe an der Kurve und der geraden Außenseite von Teil F. Als ich die beiden Teile selbst zusammengenäht habe, war meine Nahtzugabe ungleichmäßig. Das kleine bisschen mehr Stoff an den Außenseiten von Teil F war durch diesen Spielraum eine große Hilfe, um perfekte Teile A-F zu nähen.



Auf den Schnittmusterbögen finden Sie 4 FF-Teile: 2 „normale“ und 2 „gespiegelte“. Wenn Sie die Teile FF genau betrachten, sehen Sie, dass sie nur eine ¼“ Nahtzugabe an der linken Seite und gar keine Nahtzugabe an der Naht zwischen A und F haben.

Okay, stellen Sie als erstes eine FreezerPaper-Vorlage her.

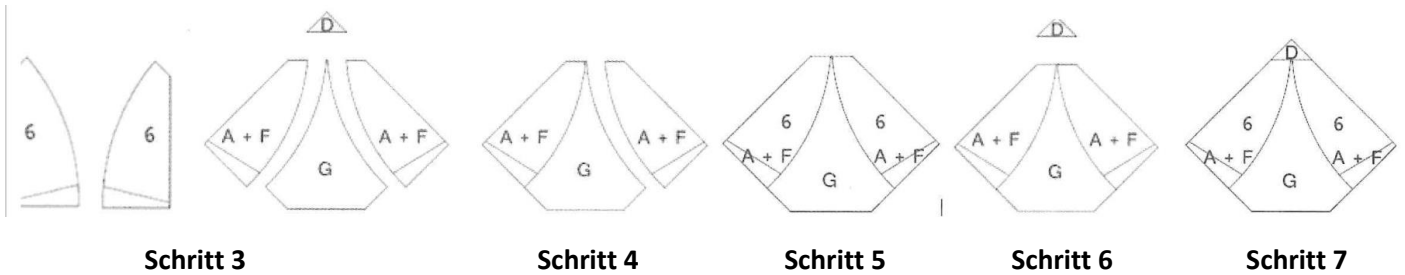
- Schneiden Sie die Papiervorlage von Teil FF etwas größer aus dem Schnittmusterbogen aus.
- Kleben Sie diese Papiervorlage auf die Papierseite des FreezerPapers.
- Schneiden Sie Teil FF exakt an der Außenlinie der Vorlage aus.
- Bügeln Sie die 4 Teil auf die Rückseite von Teil F: richten Sie dabei die kleine Schablone zwischen den Stoffen A und F aus.
- An der Außenseite von Teil F sehen Sie nun den zusätzlichen, aber überschüssigen Stoff. Sie bemerken außerdem, dass dieser zusätzliche ¼“ nicht mehr genau ¼“ ist.
- Schneiden Sie mit dem Rollschneider den überschüssigen Stoff so zurück, dass die Außenseite von Teil F eine perfekte ¼“ Nahtzugabe hat.
- Entfernen Sie die Schablone von Teil FF vorsichtig vom Stoff und bügeln Sie es auf die Rückseite vom nächsten Teil F. Wiederholen Sie diese Schritte und schneiden Sie überall den überschüssigen Stoff an den Außenseiten aller Teile F zurück. Zum Schluss werden Sie an allen Außenseiten der Bögen A/F eine perfekte ¼“ Nahtzugaben haben.

Zusammensetzen der Teile A/F und G

Wie bereits am Anfang gesagt, müssen eine ganze Menge an Teilen zusammengenäht werden, bevor der **Bluebell** wirklich zusammengesetzt wird. Bis jetzt wurden die Teile A-B, A-C und A-F genäht. Nun wird an beide Seiten von A/F der Teil G genäht. Beginnen Sie als erstes mit dem Zuschnitt von Teil G.

Stoff- und Zuschnittplan für Teil G

Stellen Sie eine FreezerPaper-Schablone von Teil G nach der ersten Anleitung von Teil A her.			
Stoff 1	Teil G	Schneiden Sie 1 Streifen mit 9 ½“ x WOF Schneiden Sie 1 Streifen mit 10“ x WOF	Es werden insgesamt 12 Teile G benötigt. Schneiden Sie 4 mal Teil G aus dem gefalteten Stoff aus, um 8 Teile zu erhalten. Aus dem 10“ breiten Streifen schneiden Sie Teil G 2 mal zu, um weitere 4 Teile G zu erhalten. Den restlichen Stoffstreifen mit 10“ Breite verwenden Sie für die Teile I.



Schritt 3: Legen Sie zwei A/F-Teile aus Stoff Nr. 6 mit der richtigen Seite nach oben vor sich, dabei eines auf der linken und eines auf der rechten Seite von G.

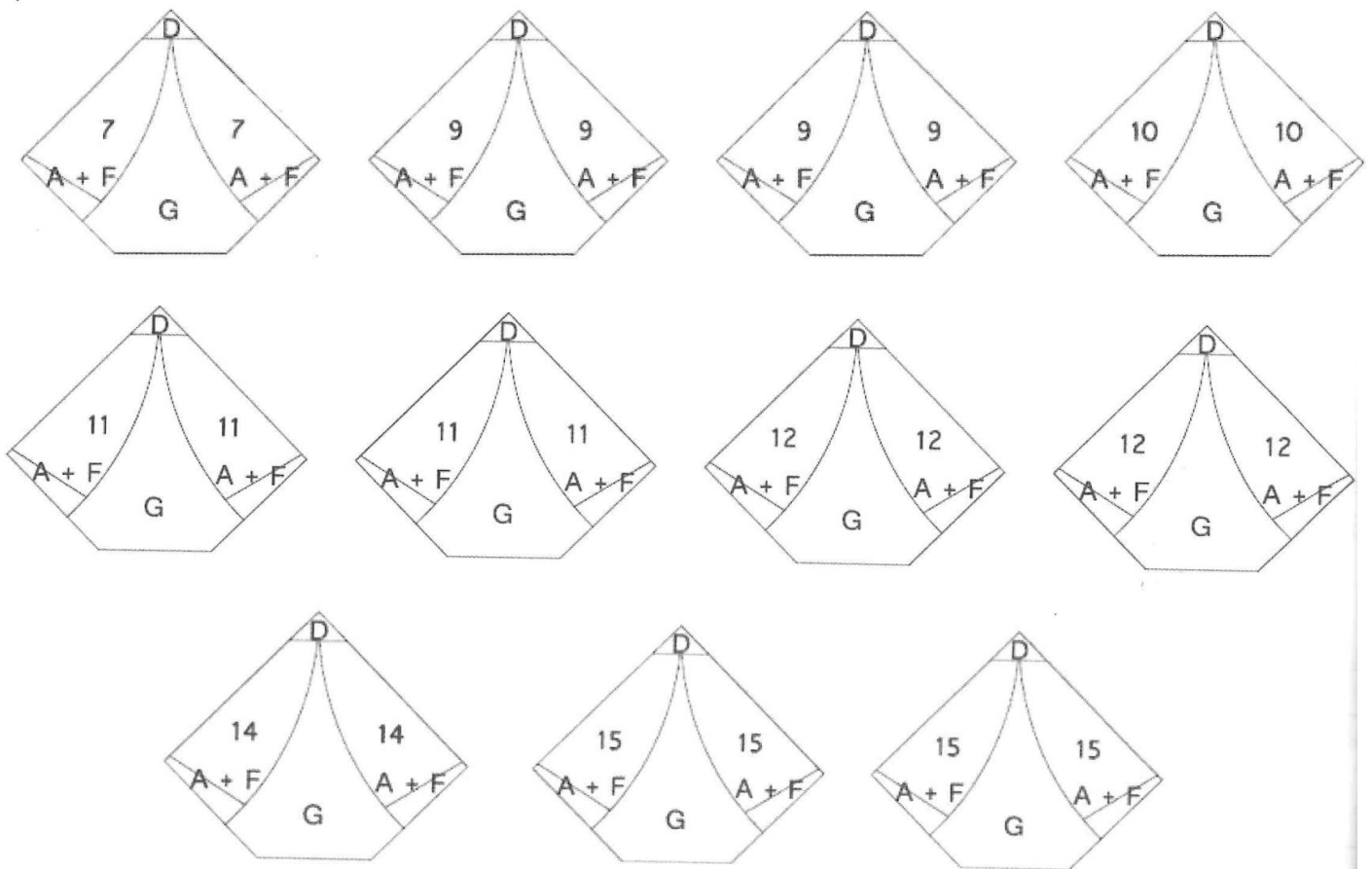
Schritte 4: Stecken und nähen Sie die linke Seite von A/F aus Stoff Nr. 6 an Teil G. Bügeln Sie die Nahtzugabe in Richtung Teil A/F.

Schritt 5: Stecken und nähen Sie die rechte Seite von A/F aus Stoff Nr. 6 an Teil G. Bügeln Sie die Nahtzugabe in Richtung Teil A/F.

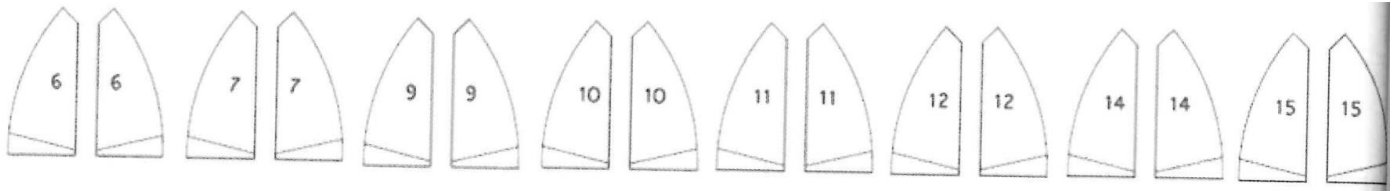
Schritt 6: Nehmen Sie ein hellblaues Dreieck (Stoff Nr. 3) von Teil D. Nochmal, die Dreiecke sind etwas größer als die Spitze der Teile. Aber das ist okay. Erinnern Sie sich, dass etwas Spielraum an den Dreiecken die Arbeit vereinfacht. Stecken und nähen Sie das Dreieck an die Spitze von Teil G. Bügeln Sie die Nahtzugabe in Richtung des blauen Dreiecks.

Schritt 7: Legen Sie Ihr Lineal an die Spitze des Dreiecks und schneiden Sie den überschüssigen Stoff an der Außenseite des Dreiecks zurück.

Nähen Sie entsprechend der nachfolgenden Prinzipskizzen mit den Farbkombinationen und heften sie diese an Ihre Designwand. Die Zahlen in den Prinzipskizzen stellen die Stofffarben von Teil A dar.




Nachdem alle Teile A-F-G genäht sind, sind noch folgende 16 Teile A/F übrig. Diese einzelnen A/F-Teile werden während des weiteren Zusammensetzens von **Bluebell** benötigt. Bewahren Sie diese 16 A/F-Stücke deshalb in einem Zipperbeutel auf und beschriften Sie ihn auf der Außenseite entsprechend.



Nun sind die letzten Stoffteile von E, H und I zuzuschneiden. Und natürlich die kleinen blauen Quadrate und die rot-gestreiften Streifen. Erinnern Sie sich: die übrigen Stoffstreifen von Teil G haben Sie extra für die kleinen Ecken von Teil I aufgehoben.

Stoff- und Zuschnittplan für die Teile E, H und I und die gestreiften Streifen

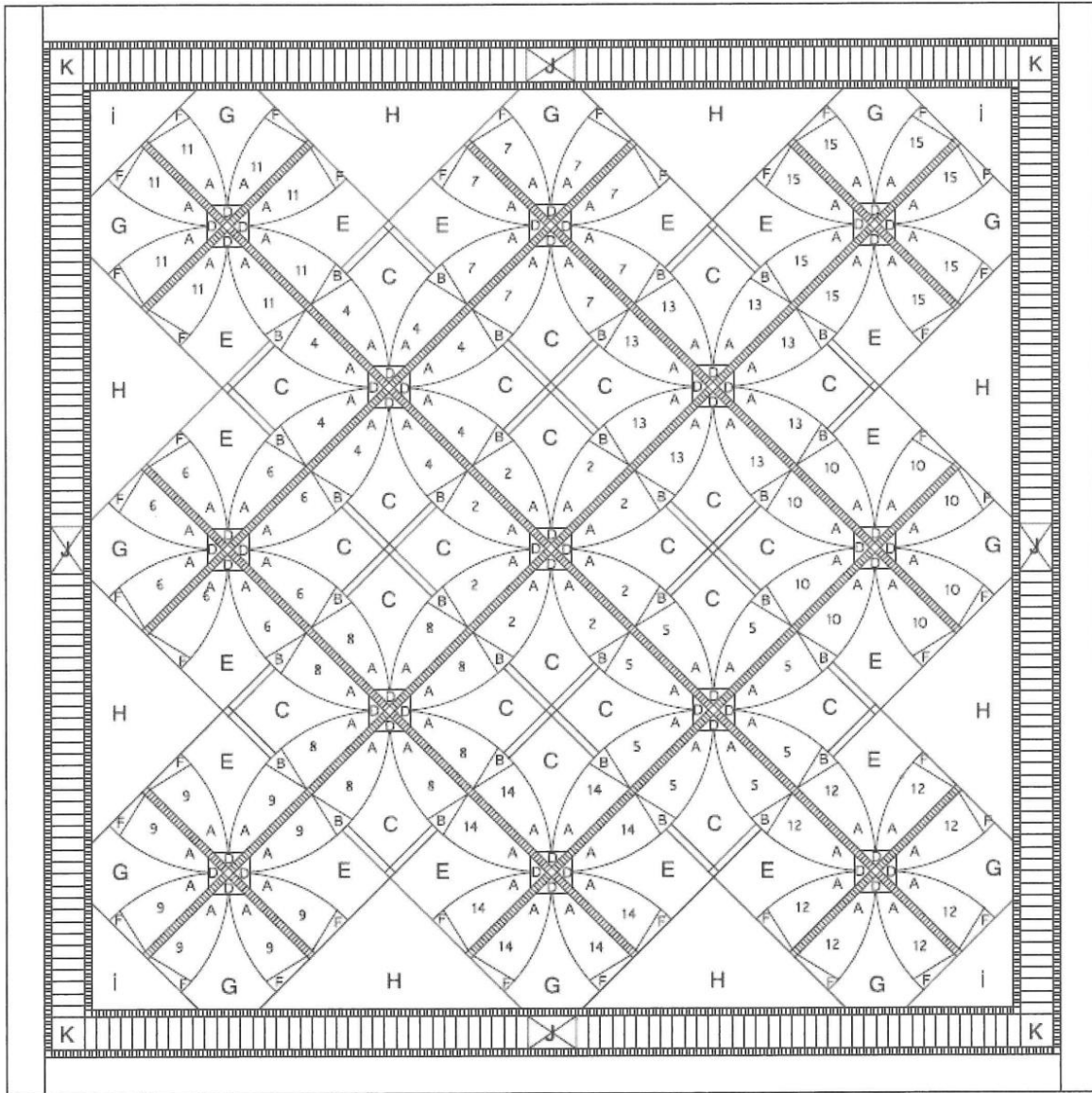
Stoff 1	Teil E	Schneiden Sie 2 Streifen mit 11 ¼" x WOF	Es werden 16 Teile E benötigt. Vom ersten mittig gefalteten Streifen schneiden Sie 4 Teile E, so dass 8 Teile E entstehen. Wiederholen Sie diesen Schritt mit dem zweiten Streifen. Dann haben Sie 16 Teile E.
Stoff 1	Teil H		Es werden 8 Teile H benötigt. Legen Sie die Schablone vom Teil H wie in der kleinen Skizze gezeigt auf die rechte Seite des gefalteten Stoffes. Schneiden Sie Teil H 4 mal aus, um 8 Teile zu erhalten.
Stoff 1	Teil I	Restlicher Streifen von Teil G	Schneiden Sie aus dem gefalteten restlichen Stoffstreifen von Teil G 2 mal Teil I aus, so dass 4 Teile I entstehen.
Stoff 16		Schneiden Sie 1 Streifen mit 1" x WOF	Aus dem blauen Streifen werden 13 Teile mit 1" x 1 ½" geschnitten.
Stoff 18		Schneiden Sie 8 Streifen mit 1" x WOF	Es werden insgesamt 16 lange Streifen benötigt. Aus 4 Streifen werden 2 Teile á 16 ½" x 1" zugeschnitten. Aus den anderen 4 Streifen werden je 2 Teile á 15 ½" x 1" zugeschnitten.
Stoff 18		Schneiden Sie 3 Streifen mit 1" x WOF	Es werden insgesamt 20 kleine 10" x 1" Streifen benötigt. Aus jedem Streifen schneiden Sie 4 Teile á 10" x 1" zu, um insgesamt 12 Teile zu erhalten. Zusammen mit den übrigen Streifen der langen Kanten sind es 20.

Nun sind alle Teile zugeschnitten, es kann mit dem Zusammensetzen begonnen werden ☺!

Tipp: Stecken Sie alle Teile, die Sie bis jetzt genäht und zugeschnitten haben, entsprechend dem nachfolgenden Bild an Ihre Designwand. Das macht das Zusammensetzen viel einfacher.

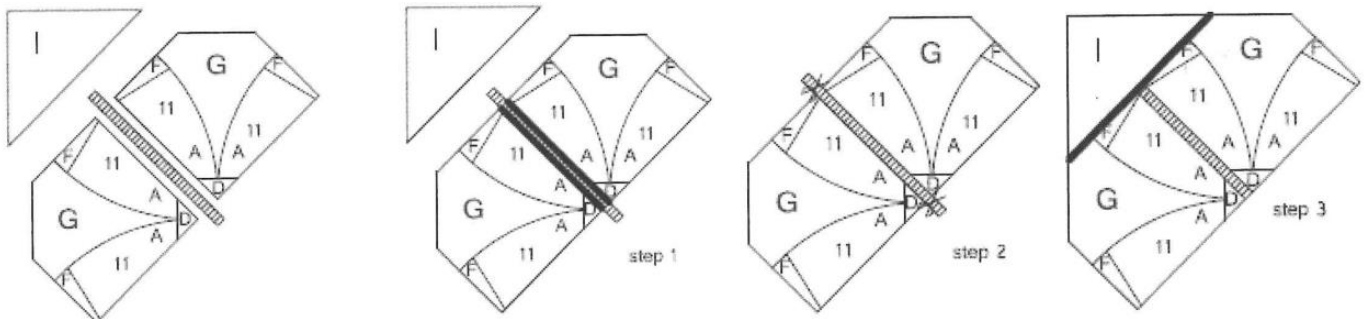
Ich habe viele Bilder und Prinzipskizzen eingefügt, um das Zusammensetzen von **Bluebell** Schritt für Schritt zu zeigen. Die einzelnen schwarzen Linien zeigen die aktuelle Nahtlinie, welche Sie nähen sollen. Insgesamt gibt es 127 Schritte, aber natürlich werden Sie den Vorgang des Zusammensetzens verstehen und die schwarzen Linien in den Bildern nicht mehr benötigen. Nach Schritt 35 werden nur noch die Schritte in den Bildern gezeigt, wenn **(1)** es eine Teilnaht ist, **(2)** wenn große Teile zusammengenäht werden oder **(3)** wenn Teile H oder I angenäht werden.

Das nachfolgende Bild zeigt den Quilt mit der richtigen Seite nach oben. Es ist also sehr wichtig, dass Sie den Nummerierungen der Stoffe in den Prinzipskizzen folgen. Sehen Sie sich die Bilder deshalb öfters an, denn sie sind Ihr bester Freund beim Zusammensetzen von **Bluebell**.



Das Zusammensetzen von Buebell

Es wird in der linken oberen Ecke mit den ersten 6 Schritten begonnen. Das wird Ihnen auch eine Idee vermitteln, wie der Zusammensetzungsvorgang funktioniert. Beachten Sie unbedingt die Stoffnummern in jedem Einzelteil.

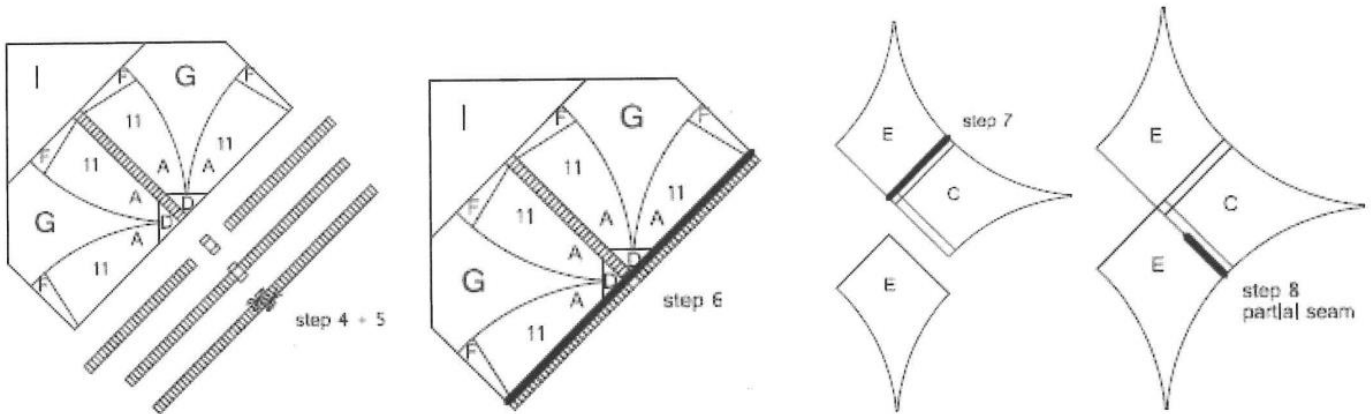


Die rot-weiß gestreiften Streifen sind absichtlich etwas zu lang. Am Ende des Zusammensetzen eines jeden Teils wird der überschüssige Stoff zurückgeschnitten.

Schritt 1: Nehmen Sie einen der kleineren rot-weißen Streifen. Stecken Sie diesen zwischen der Teile A/G mit Stoff 11. Nähen Sie den Streifen an die erste Seite an und wiederholen Sie diesen Schritt mit der anderen Seite des Streifens. Bügeln Sie beide Nahtzugaben zum gestreiften Streifen.

Schritt 2: Nehmen Sie Ihr Lineal und Rollschneider und schneiden Sie an beiden Seiten den überschüssigen Stoff zurück.

Schritt 3: Nehmen Sie das erste Eckstück von Teil I. Stecken und nähen Sie den Teil an die obere linke Ecke. Bügeln Sie die Nahtzugabe in Richtung von Teil I.



Schritt 4: Nehmen Sie 2 kleine rot-weiß gestreifte Streifen und das erste blaue Teil. Stecken und nähen Sie das kleine blaue Teil zwischen 2 gestreifte Streifen. Bügeln Sie die Nahtzugabe in Richtung des gestreiften Streifens.

Schritt 5: Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an den Außenseiten des blauen Teils zurück, um ein perfektes Quadrat in der Mitte der beiden Streifen zu erhalten.

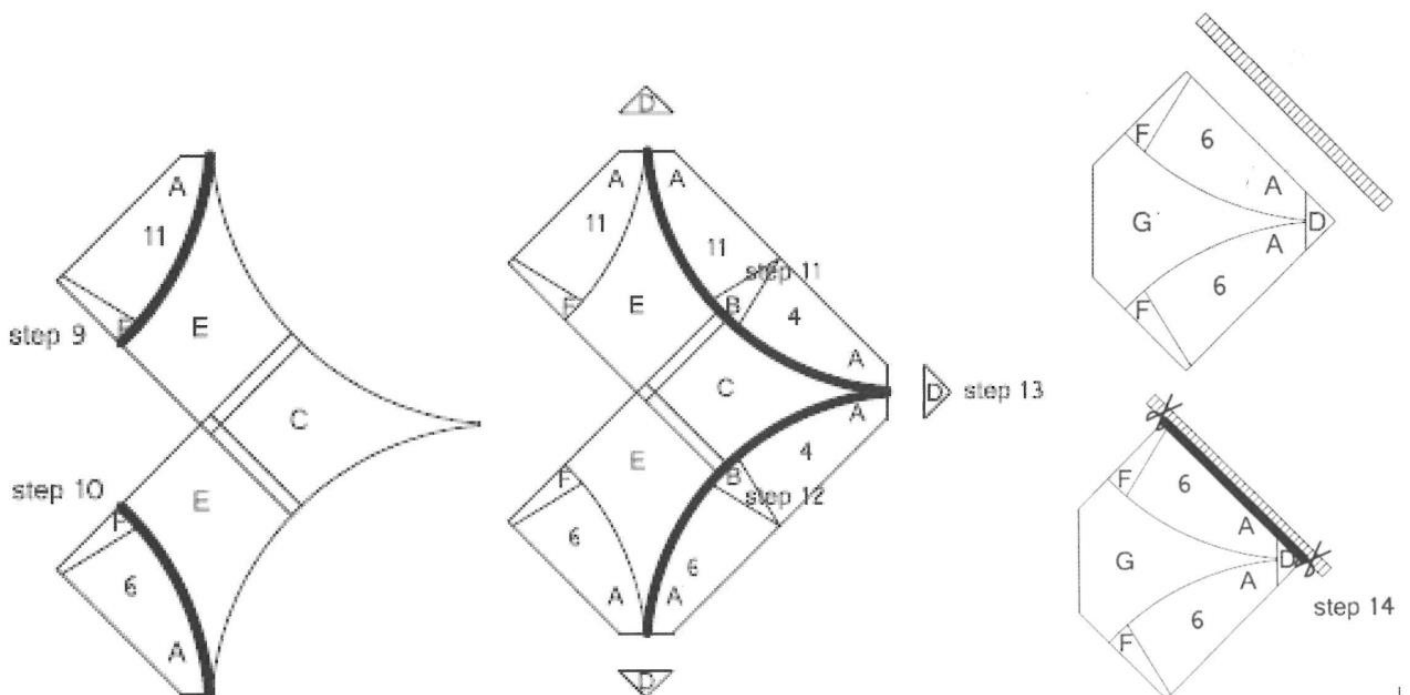
Schritt 6: Stecken und heften Sie das blaue Quadrat in die Mitte von dem großen Teil. Stecken und nähen Sie die roten Streifen an die Teile A/G aus dem Stoff Nr. 11. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an der Außenseite der Streifen zurück.

Schritt 7: Nun wird mit Teil C begonnen. Es werden 2 Teile E und ein Teil C mit dem blauen Streifen an der Außenseite benötigt. Schauen Sie bitte noch mal in das Schnittmuster und die Prinzipskizze auf der vorangegangenen Seite: dort sehen Sie, dass eine Seite von Teil E länger als die andere Seite ist.

Es ist wichtig, dass Sie die längere Seite von Teil E als erstes an den Streifen von Teil C stecken. Stecken und heften Sie die 2 Teile zusammen und bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Streifen.

Empfehlung: nähen Sie gleich alle Teile C mit allen Teilen E. Damit starten Sie nicht bei jedem Schritt neu mit dieser Fehlerquelle, immer die lange Seite von E an C zu nähen.

Schritt 8: Stecken und nähen Sie den anderen Teil E an Teil C, aber beachten Sie die schwarze Linie in der Prinzipskizze. Das ist eine geteilte Naht. Stecken und nähen Sie circa 3" ab der Nahtzugabe und lassen Sie den Rest der Naht offen.



Schritt 9: Nehmen Sie die ersten der einzelnen A/F-Teile: eins mit dem Stoff Nr. 6 und das andere mit dem Stoff Nr. 11. Stecken und Nähen Sie den Bogen des einzelnen A/F-Teils aus Stoff Nr. 11 an den Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff Nr. 11.

Schritt 10: Wiederholen Sie diesen Schritt mit Stecken und Nähen des Bogens eines einzelnen A/F-Teils, dieses Mal mit Stoff Nr. 6, an die andere Seite von Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe ebenfalls zum blauen Stoff.

Schritt 11: Nehmen Sie nun den ersten vollständigen Bogen A mit dem Stoff Nr. 11 und 4. Stecken und Nähen Sie den Bogen an die Kurve von Teil C/E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 12: Wiederholen Sie diesen Schritt für den zweiten Bogen von Teil A, einen mit den Stoffen 6 und 4. Stecken und nähen Sie den Bogen an die Kurve von Teil E/C. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 13: Nehmen Sie 3 kleine hellblaue Dreiecke von Teil D. Stecken und nähen Sie die Dreiecke an die Spitze der Bögen. Bügeln Sie die Nahtzugabe zu den Dreiecken.

Schritt 14: Jetzt wird mit einem neuen Teil A/G aus dem Stoff Nr. 6 begonnen. Nehmen Sie einen kleinen rot-gestreiften Streifen. Stecken und nähen Sie den Streifen an den Teil A/D/F. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen hin. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff des gestreiften Streifens zurück.

Schritt 15: Stecken und nähen Sie die andere Seite des Streifens an den Stoff Nr. 6. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen hin.

Schritt 16: Es wird Teil H benötigt. Stecken und nähen Sie die erste Seite von Teil H an das große Teil. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Teil H.

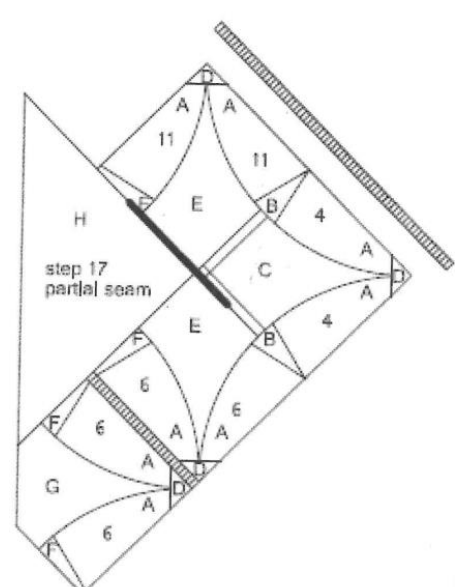
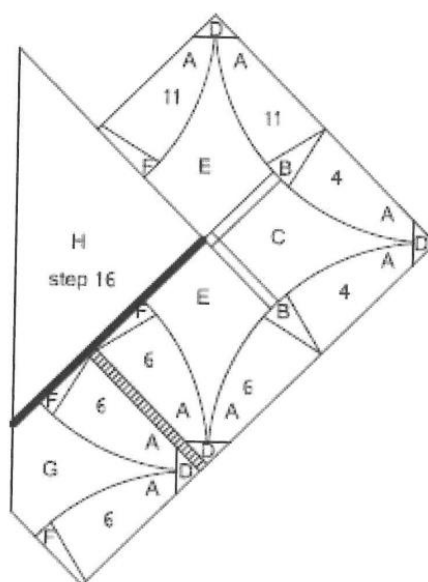
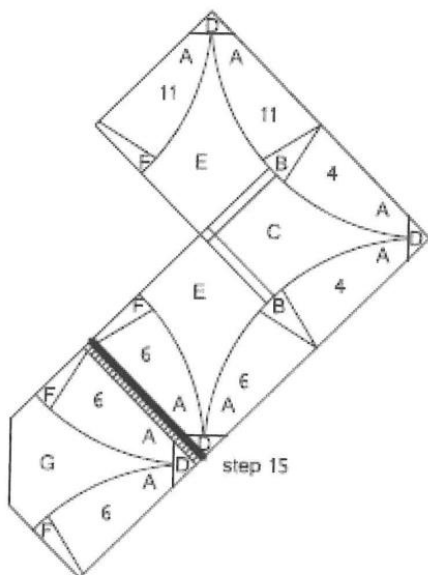
Schritt 17: Das ist eine geteilte Naht: stecken und nähen Sie diese Naht entsprechend der Prinzipskizze auf der nächsten Seite und bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Streifen und Teil E.



Hinweise:

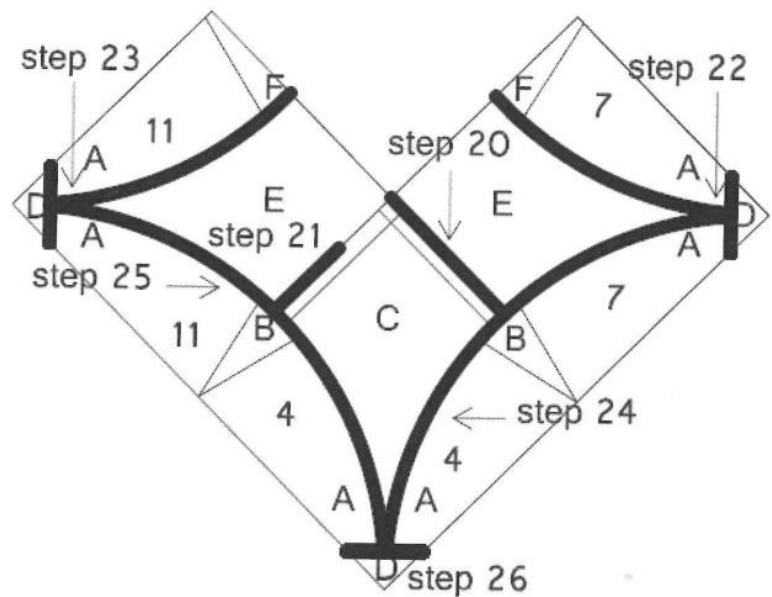
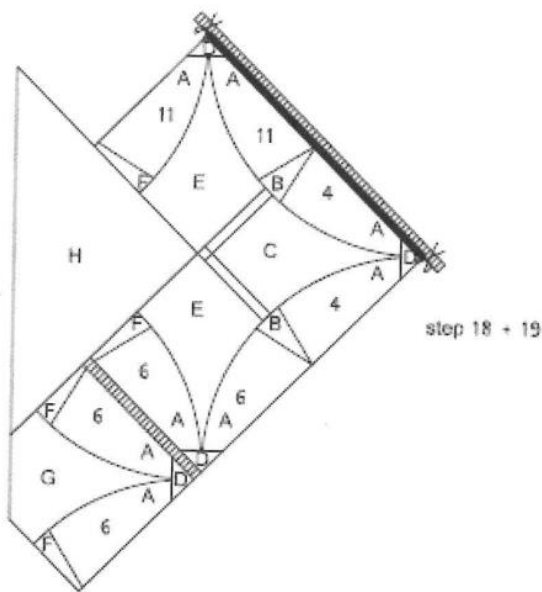
Der rot-weiße Streifen steht $\frac{1}{4}$ " über die blauen Teile hinaus bis zur Nahtkante.

Das Nahtkreuz vom Dreieck H stößt auf die äußere Ecke des roten Quadrates, an der kein blauer Streifen angrenzt. Deshalb müssen die Außenkanten der weißen Teile E/F $\frac{1}{4}$ " länger als das eingenahte rote Quadrat sein.



Schritt 18: Nehmen Sie den langen rot-gestreiften Streifen. Stecken und nähen Sie den Streifen an die Außenseite des A-Bogens mit den Stoffen Nr. 11 und 4. Bügeln Sie die Nahtzugabe in Richtung des Streifens.

Schritt 19: Schneiden Sie den überschüssigen Stoff des Streifens zurück.



Schritt 20: Es wird mit einem neuen Teil C begonnen. Stecken und nähen Sie die lange Seite von Teil E an Teil C. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen.

Schritt 21: Das ist eine geteilte Naht. Stecken und nähen Sie Teil E an die andere Seite von Teil C und bügeln Sie die Nahtzugabe ebenfalls zum Streifen hin.

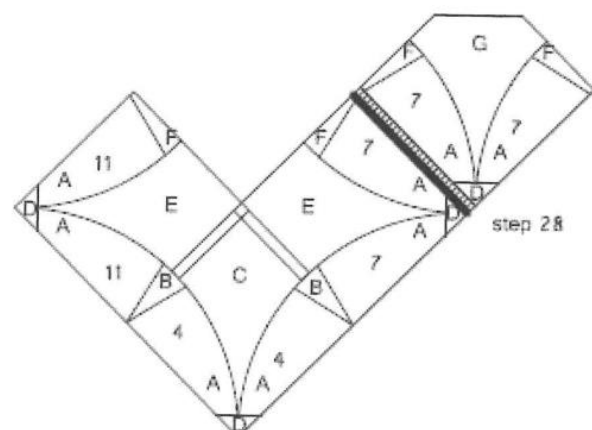
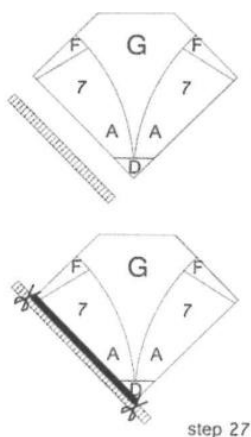
Schritt 22: Stecken und nähen Sie den dritte einzelne Bogen A/F mit Stoff Nr. 7 an Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff Nr. 7.

Schritt 23: Stecken und nähen Sie den vierten einzelnen Bogen A/F mit Stoff Nr. 11 an Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe in Richtung des blauen Stoffs Nr. 11.

Schritt 24: Nehmen Sie den vollständigen A-Bogen mit den Stoffen 4 und 7. Stecken und nähen Sie den Bogen an die Kurve von Teil C und E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

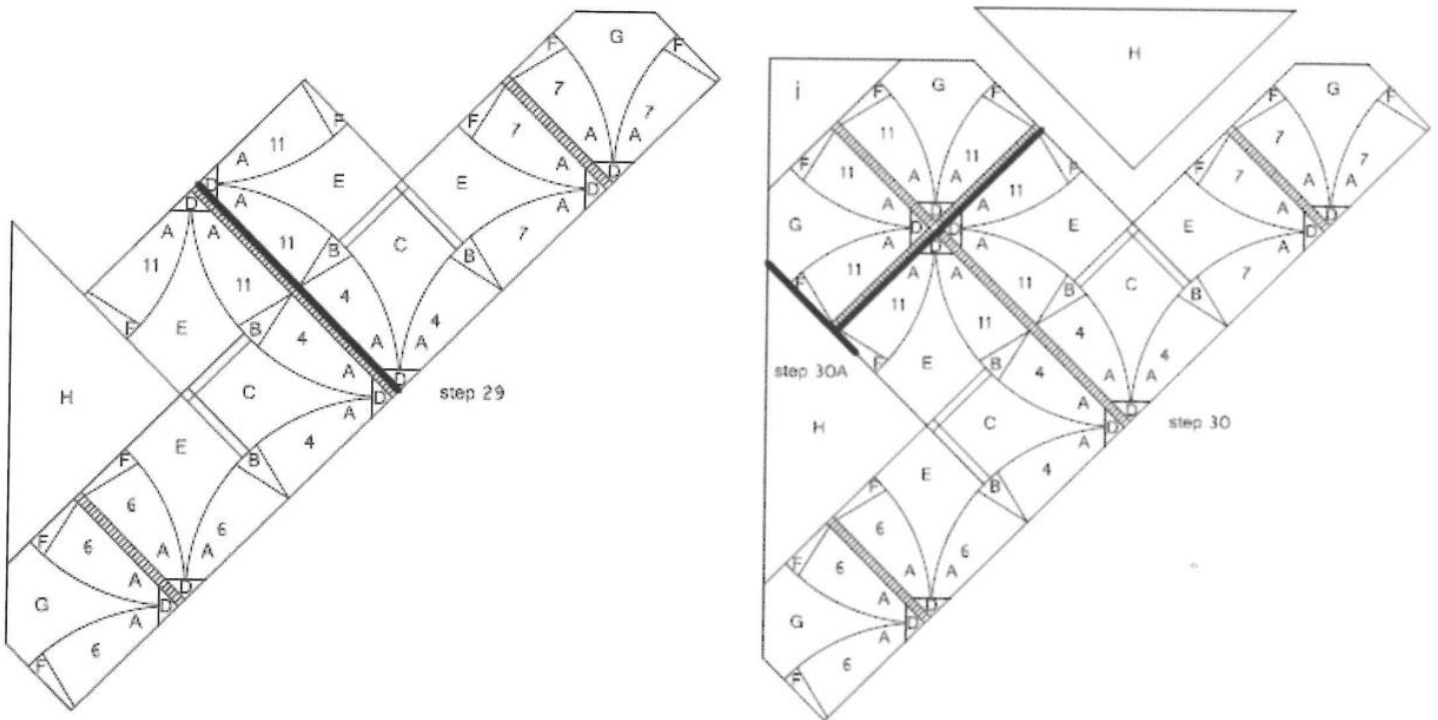
Schritt 25: Wiederholen Sie diesen Schritt und nehmen Sie dafür den nächsten vollständigen A-Bogen aus den Stoffen 11 und 4. Stecken und nähen Sie den Bogen in die Kurve von Teil C und E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 26: und zum Schluss werden die 3 hellblauen Dreiecke von teil D verwendet. Stecken und nähen Sie diese Dreiecke an die Spitze der Bögen. Bügeln Sie die Nahtzugabe jeweils zum Dreieck. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an der Außenseite der Dreiecke zurück.



Schritt 27: Es wird mit einem neuen Teil A/G mit Stoff Nr. 7 begonnen. Stecken und nähen Sie den rot-gestreiften Streifen an Stoff Nr. 7. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an der Außenseite des rot-gestreiften Streifens zurück. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen.

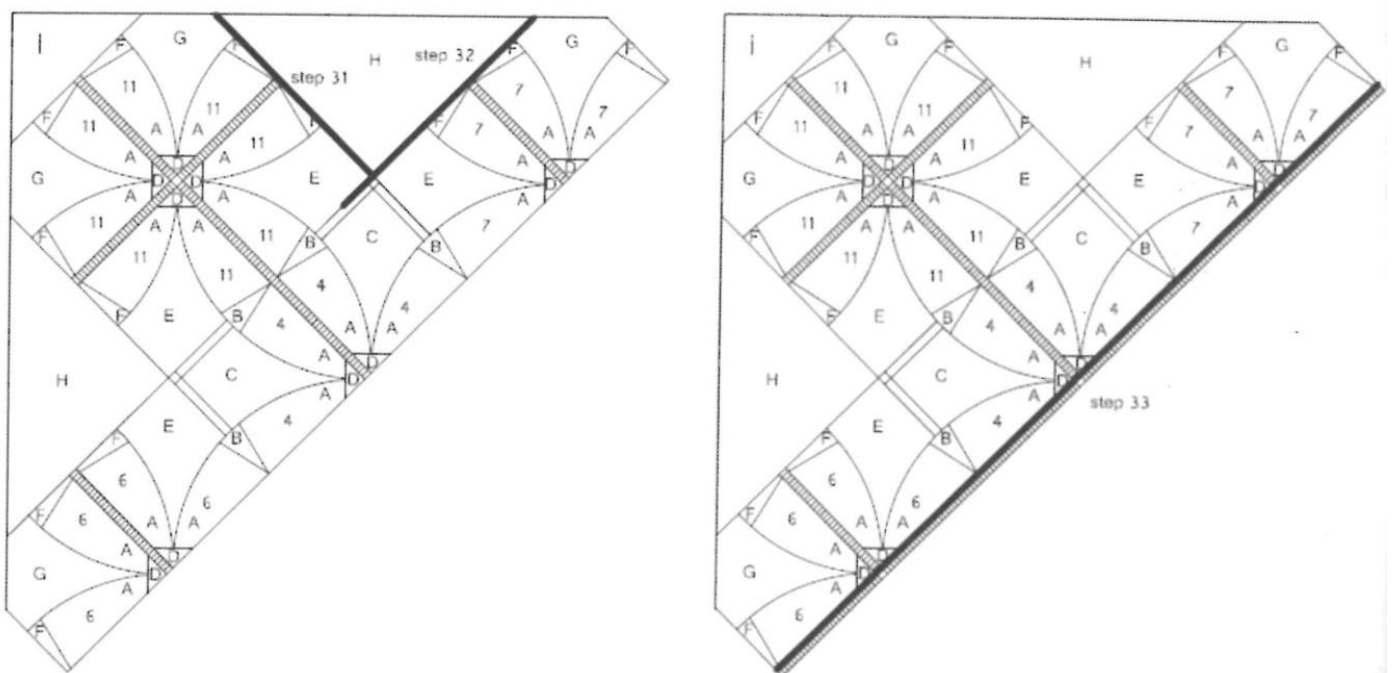
Schritt 28: Stecken und nähen Sie die andere Seite des rot-gestreiften Streifens an das große Teil, welches in den Schritten 20-26 genäht wurde. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen.



Schritt 29: Stecken und nähen Sie das genähte Teil aus den Schritten 20 – 28 an die andere Seite des Stoffe Nr. 11 und 4. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen.

Schritt 30: Nehmen Sie nun das genähte Teil aus den Schritten 1- 6. Stecken Sie die andere Seite des rot-gestreiften Streifens an den Stoff nr. 11 bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen.

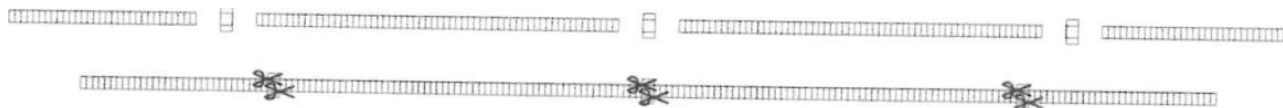
Schritt 30A: Schließen Sie die geteilte Naht am Teil H.



Schritt 31: Nehmen Sie ein neues Teil H. Stecken und nähen Sie das Teil H an die Außenseite der Teile E/F/G. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Teil H.

Schritt 32: Stecken und nähen Sie die geteilte Naht in Teil E bis zur Außenseite von Teil H. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Teil H.

Schritt 33: Nehmen Sie zwei kleine und zwei 15½"-lange Streifen und drei blaue Teile für die Mitte zwischen den rot-gestreiften Streifen. Legen Sie die Streifen in die richtige Reihenfolge, so wie in der Prinzipskizze gezeigt, und nähen Sie die Teile aneinander. Bügeln Sie die Nahtzugaben auseinander. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an der Außenseite der blauen „Quadrate“ zurück.



step 33

Nehmen Sie nun diesen ganzen langen Streifen und passen Sie die Nahtkreuze der blauen Quadrate an den rot-gestreiften Streifen. Stecken und nähen Sie diesen langen Streifen an das große Teil. Bügeln Sie die Nahtzugabe in Richtung der Streifen.

Schritt 34: Folgen Sie den Schritten 34 – 45 in der Prinzipskizze auf der nächsten Seite. Beginnen Sie mit einem neuen Teil C. Stecken und nähen Sie Teil E an den Streifen von Teil C. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen.

Schritt 35: Stecken und nähen Sie Teil E an die andere Seite von Teil C. Achtung! Das ist eine geteilte Naht. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen.

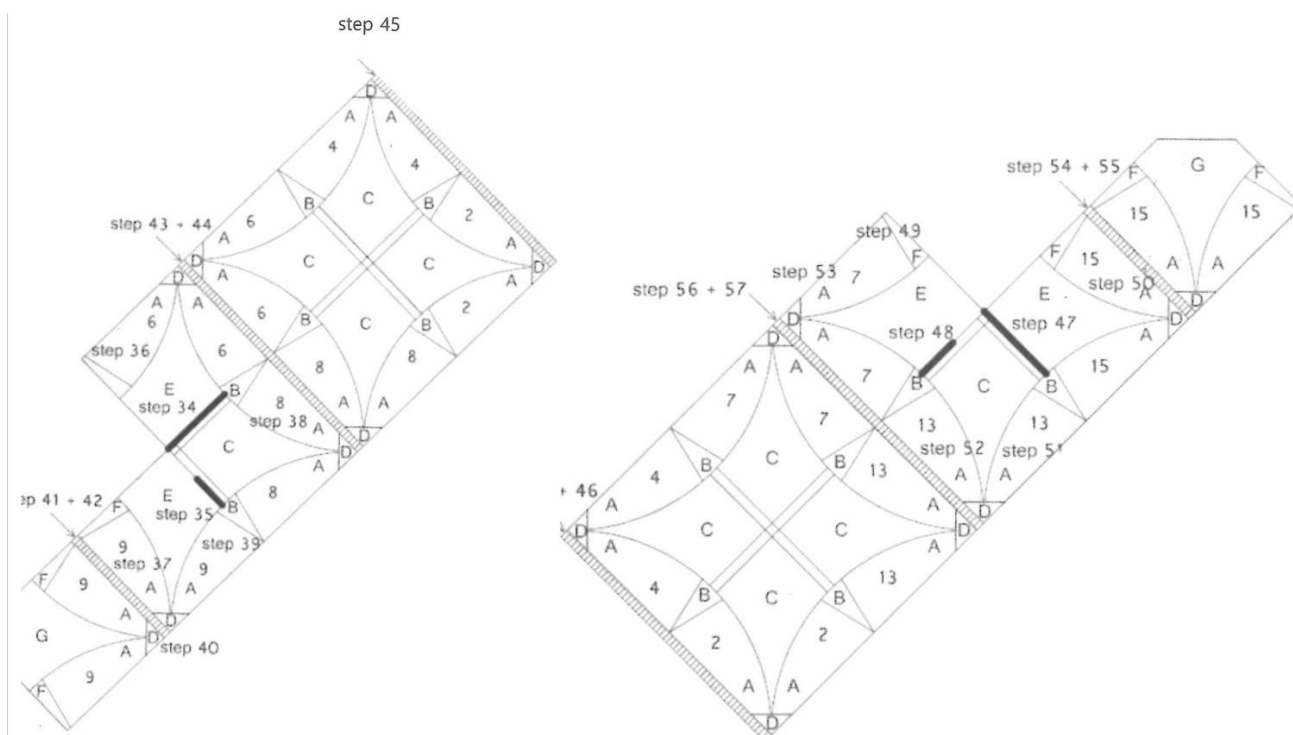
Schritt 36: Stecken und nähen Sie einen Einzel-Bogen A/F mit dem Stoff Nr. 6 an Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 37: Stecken und nähen Sie einen Einzel-Bogen A/F mit dem Stoff Nr. 9 an Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 38: Stecken und nähen Sie den A-Bogen mit den Stoffen 6 und 8 in die Kurve von C und E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Bogen.

Schritt 39: Stecken und nähen Sie den A-Bogen mit den Stoffen 9 und 8 in die Kurve von C und E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Bogen.

Schritt 40: Nehmen Sie 3 hellblaue Dreiecke. Stecken und nähen Sie die Dreiecke an die Spitze der Bögen. Bügeln Sie die Nahtzugabe zu den Dreiecken. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an der Außenseite der Dreiecke zurück.



Schritt 41: Stecken und nähen Sie einen kurzen gestreiften Streifen an Stoff Nr. 9 von einem neuen Teil A/G. Bügeln Sie die Nahtzugabe in Richtung des rot-gestreiften Streifens.

Schritt 42: Stecken und nähen Sie die andere Seite des rot-gestreiften Streifens an den Stoff Nr. 9. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum rot-gestreiften Streifen. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an der Außenseite des Streifens zurück.

Schritt 43: Stecken und nähen Sie einen langen rot-gestreiften Streifen an die Stoffe Nr. 6 und 8. Bügeln Sie die Nahtzugabe ebenfalls zum gestreiften Streifen.

Schritt 44: Nehmen Sie den ersten der vier Mittelteile mit den Stoffen 2 – 4 – 6 – 8 . Stecken und nähen Sie die andere Seite von dem rot-gestreiften Streifen an die Stoffe 6 und 8. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen.

Schritt 45: Stecken und nähen Sie einen langen rot-gestreiften Streifen an die andere Seite des Mittelteils mit den Stoffen Nr. 4 und 2. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum rot-gestreiften Streifen.

Schritt 46: Nehmen Sie das zweite Teil der vier Mittelteile mit den Stoffen 2 – 4 – 7 – 13 . Stecken und nähen Sie die andere Seite des langen rot-gestreiften Streifens an die Stoffe Nr. 4 und 2. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen.

Schritt 47: Es wird mit einem neuen Teil C begonnen. Stecken und nähen Sie Teil E an den blauen Streifen von Teil C. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen hin.

Schritt 48: Stecken und nähen Sie das Teil E an die andere Seite von dem blauen Streifen von Teil C. Aber Achtung! Das ist eine geteilte Naht. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen.

Schritt 49: Stecken und nähen Sie den einzelnen Bogen A/F mit Stoff Nr. 7 an die andere Seite von Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 50: Stecken und nähen Sie den einzelnen Bogen A/F mit Stoff Nr. 15 an die andere Seite von Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 51: Stecken und nähen Sie den A-Bogen mit den Stoffen Nr. 13 und 15 in die Kurve von Teil C und E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Bogen.

Schritt 52: Stecken und nähen Sie den A-Bogen mit den Stoffen Nr. 7 und 13 in die Kurve von Teil C und E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Bogen.

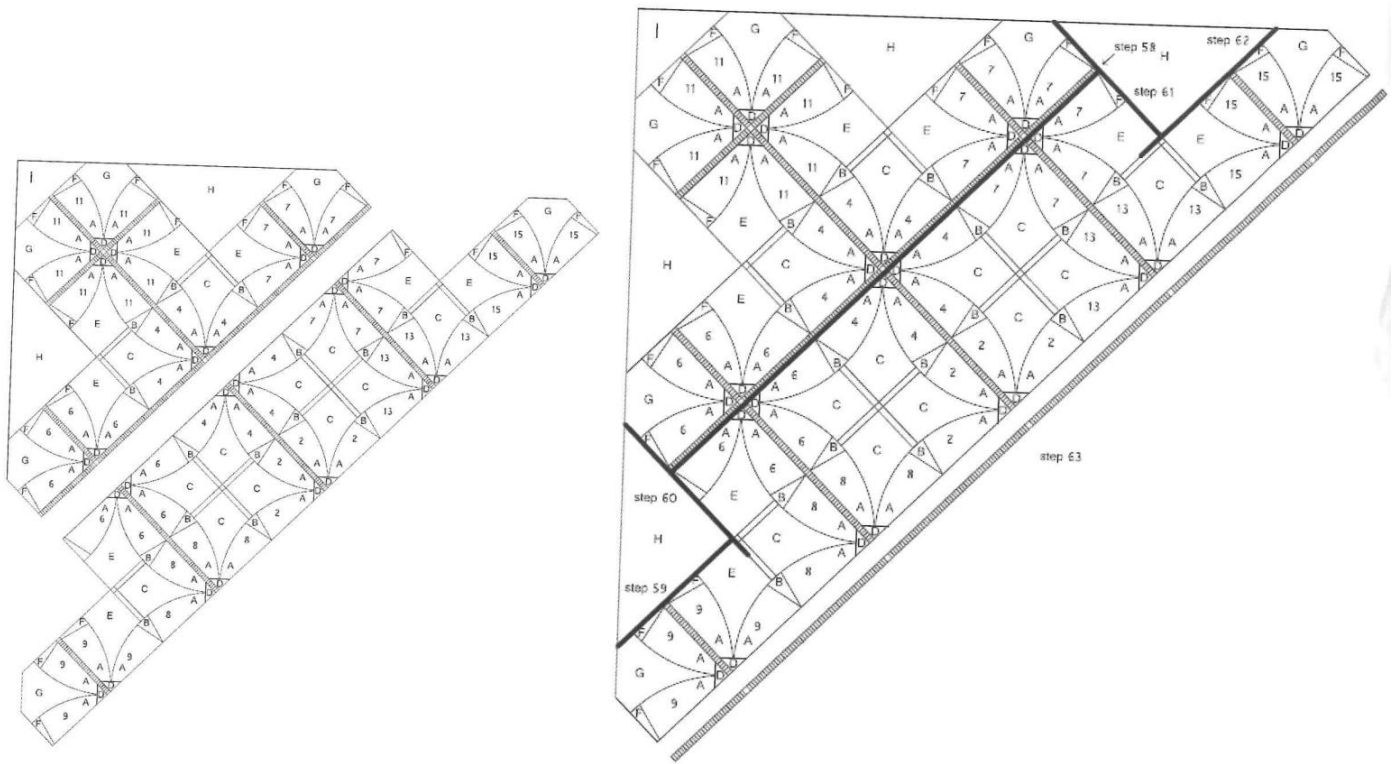
Schritt 53: Nehmen Sie 3 hellblaue Dreiecke von Teil D. Stecken und nähen Sie die Dreiecke an die Spitze der Bögen. Bügeln Sie die Nahtzugabe zu den Dreiecken. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an den Außenseiten der Dreiecke zurück.

Schritt 54: Stecken und nähen Sie einen kleinen rot-gestreiften Streifen an Stoff Nr. 15. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen.

Schritt 55: Nehmen Sie Teil A/G mit dem Stoff Nr. 15. Stecken und nähen Sie die andere Seite des rot-gestreiften Streifens an Stoff Nr. 15. Bügeln Sie diese Nahtzugabe ebenfalls zum rot-gestreiften Streifen. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an beiden Enden des Streifens zurück.

Schritt 56: Stecken und nähen Sie einen langen rot-gestreiften Streifen an die Stoffe Nr. 7 und 13. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen.

Schritt 57: Stecken und nähen Sie die andere Seite des langen rot-gestreiften Streifens an die Stoffe 7 und 13. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an beiden Enden des Streifens zurück.



Schritt 58: Jetzt werden die 2 großen Teile zusammengenäht. Stecken und nähen Sie den Streifen aus Schritt 33 zwischen diesen beiden großen Teilen zusammen. Aber beachten Sie bitte die Nahtkreuze an den Quadraten und den rot-gestreiften Streifen. Bügeln Sie die Nahtzugabe zu den Streifen. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an beiden Seiten der Streifen zurück.

Schritt 59: Nehmen Sie Teil H. Stecken und nähen Sie Teil H an die Außenseite von Teile G, F und E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zu Teil H.

Schritt 60: Stecken und nähen Sie die geteilten Naht an Teil E bis zur Außenkante von Teil H zu Ende.

Schritt 61: Nehmen Sie ein weiteres Teil H. Stecken und nähen Sie das Teil H an die Außenseite der Teile E, F und G. Bügeln Sie die Nahtzugabe zu Teil H.

Schritt 62: Stecken und nähen Sie die geteilten Naht an Teil E bis zur Außenkante von Teil H zu Ende.

Schritt 63: Nehmen Sie zwei kleine und vier 15½“-lange Streifen und fünf blaue Teile für die Mitten zwischen den rot-gestreiften Streifen. Legen Sie die Streifen in die richtige Reihenfolge und nähen Sie die Teile alle aneinander. Bügeln Sie die Nahtzugaben auseinander. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an den Außenseiten des blauen Stoffstücks zurück, um ein perfektes kleines Quadrat in der Mitte von den Streifen zu erhalten. Stecken Sie die Nahtkreuze von den blauen Quadraten und den rot-gestreiften Streifen genau aufeinander. Heften Sie mit der Nähmaschine die Nahtkreuze. Legen Sie den Stoff dazwischen locker und nähen Sie den Streifen an das große Teil. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen.

Schritt 64: Es wird mit einem neuen Teil C begonnen. Stecken und nähen Sie Teil E an den blauen Streifen von Teil C. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen.

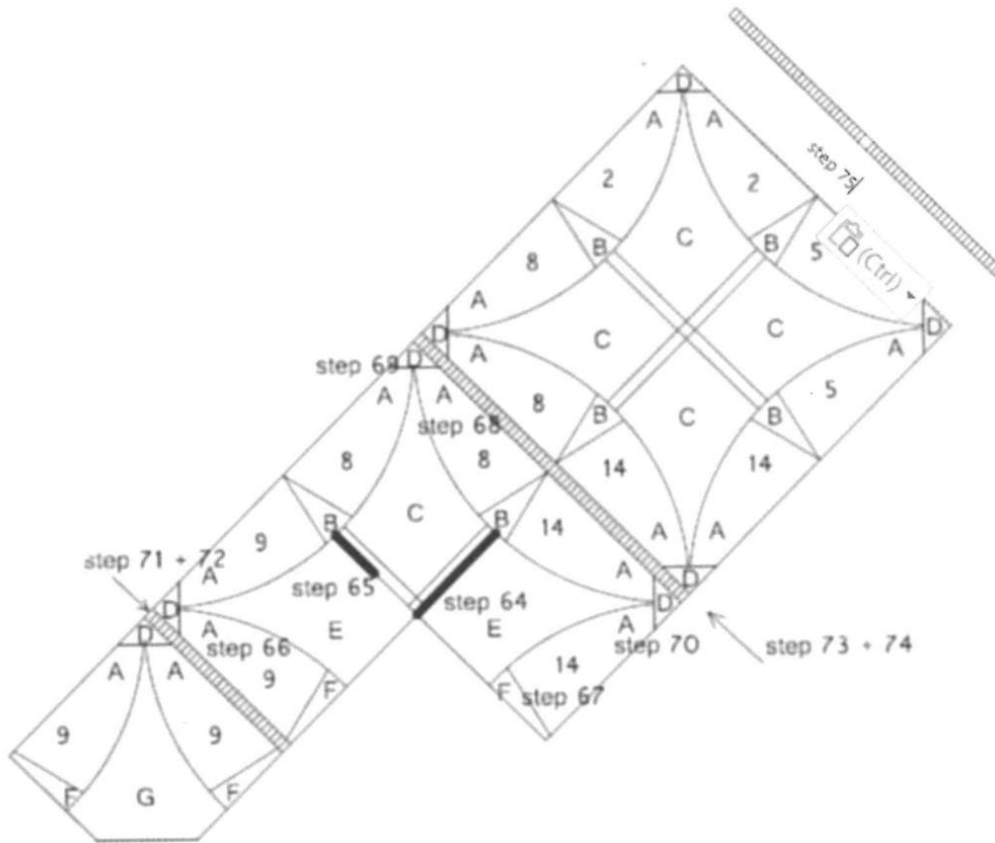
Schritt 65: Stecken und nähen Sie Teil E an die andere Seite des blauen Streifens von Teil C. Aber Achtung! Dis ist eine geteilte Naht. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen.

Schritt 66: Stecken und nähen Sie den einzelnen Bogen A/F mit dem Stoff Nr. 9 an die andere Seite von Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 67: Stecken und nähen Sie den einzelnen Bogen A/F mit dem Stoff Nr. 14 an die andere Seite von Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 68: Stecken und nähen Sie den A-Bogen mit den Stoffen Nr. 8 und 14 an die Kurve von C und E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 69: Stecken und nähen Sie den A-Bogen mit den Stoffen Nr. 8 und 19 an die Kurve von C und E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.



Schritt 70: Nehmen Sie 3 hellblaue Dreiecke von Teil D. Stecken und nähen Sie die Dreiecke an die Spitze der Bögen. Bügeln Sie die Nahtzugabe zu den Dreiecken. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an den Außenseiten der Dreiecke zurück.

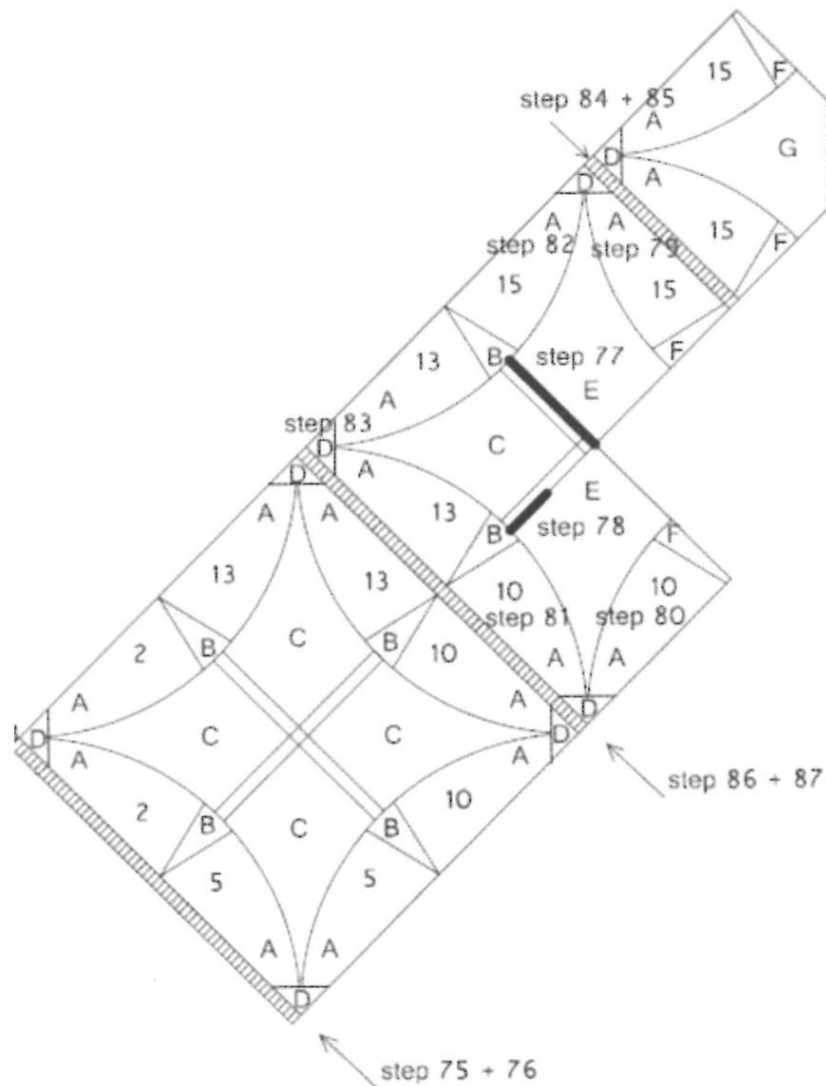
Schritt 71: Nehmen Sie das Teil A/G mit dem Stoff Nr. 9. Stecken und nähen Sie einen kleinen rot-gestreiften Streifen an Stoff Nr. 9. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen.

Schritt 72: Stecken und nähen Sie die andere Seite des gestreiften Streifens an den Stoff Nr. 9. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum rot-gestreiften Streifen. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an beiden Enden des rot-gestreiften Streifens zurück.

Schritt 73: Stecken und nähen Sie einen langen rot-gestreiften Streifen an die Stoffe 8 und 14. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an beiden Enden des Streifens zurück.

Schritt 74: Es gibt jetzt zwei große Mittelteile der linken Seite. Nehmen Sie das Mittelteil mit den Stoffen 2 – 5 – 8 – 14. Stecken und nähen Sie die andere Seite des rot-gestreiften Streifens an die Stoffe 8 und 14. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum rot-gestreiften Streifen.

Schritt 75: Okay, die nächste Prinzipskizze ist etwas kreativ und, aufgrund der Größe, in der Mitte abgeschnitten. Stecken und nähen Sie einen langen rot-gestreiften Streifen an die Stoffe 2 und 5 an das Teil mit den Stoffen 2 – 5 – 8 – 14. Schauen Sie sich dazu den einzelnen langen Streifen auf Seite 19 an. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an beiden Enden des Streifens zurück.



Schritt 76: Nehmen Sie das letzte der vier Mittelteil mit den Stoffen 2 – 5 – 10 – 13. Stecken und Nähen Sie die andere Seite des gestreiften Streifens an die Stoffe 2 und 5 von diesem Mittelteil. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum rot-gestreiften Streifen.

Schritt 77: Es wird mit einem neuen Teil C begonnen. Stecken und nähen Sie Teil E an den blauen Streifen von Teil C. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen.

Schritt 78: Stecken und nähen Sie Teil E an die andere Seite von dem blauen Streifen an Teil C. Aber Achtung! Dies ist eine geteilte Naht!. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen.

Schritt 79: Stecken und nähen Sie den einzelnen Bogen A/F mit dem Stoff Nr. 15 an die andere Seite von Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 80: Stecken und nähen Sie den einzelnen Bogen A/F mit dem Stoff Nr. 10 an die andere Seite von Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

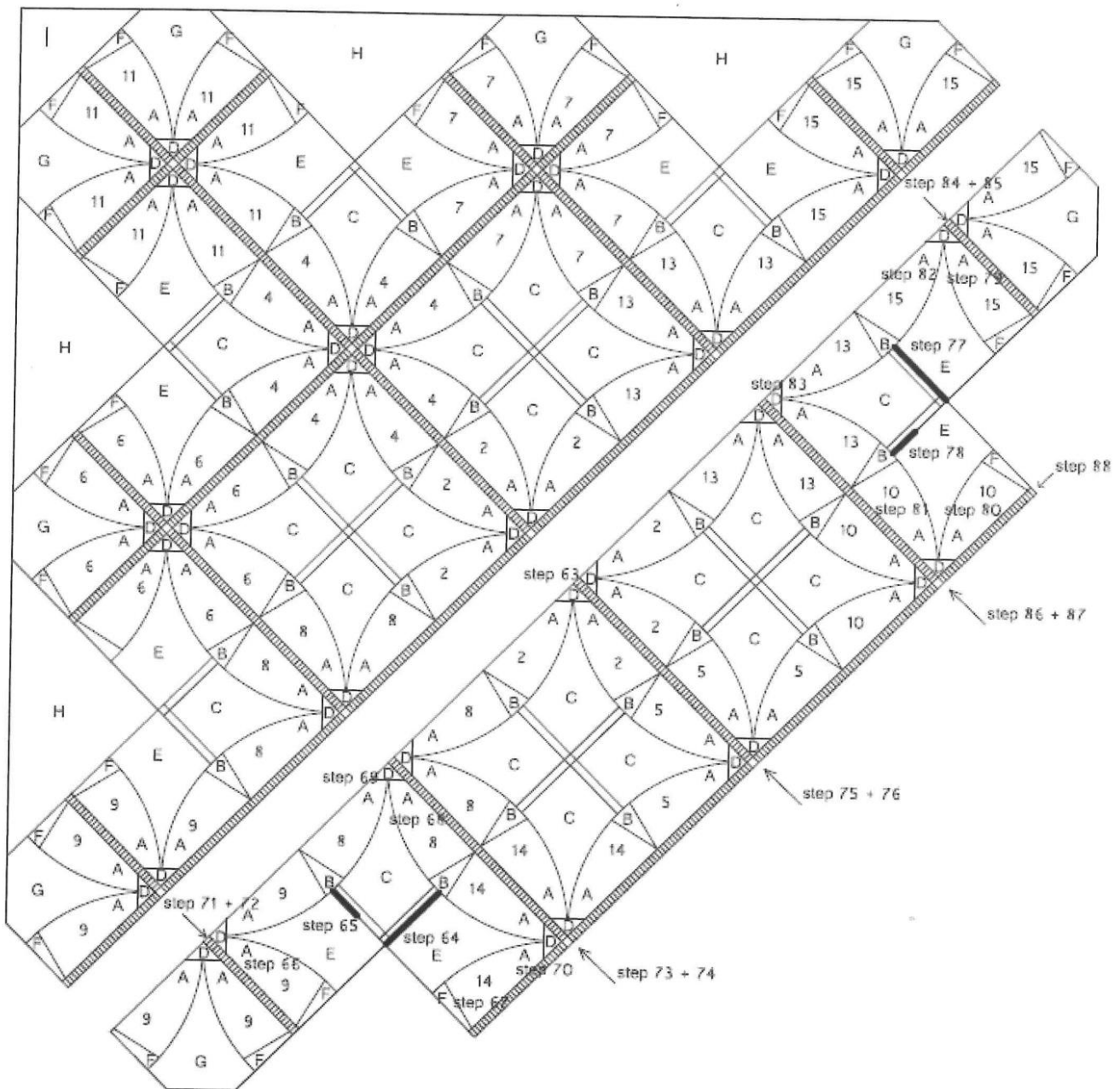
Schritt 81: Stecken und nähen Sie den A-Bogen mit den Stoffen 13 und 10 an die Kurve von Teil C und E. Bügeln Sie die Nahtzugabe in den Bogen.

Schritt 82: Stecken und nähen Sie den A-Bogen mit den Stoffen 13 und 15 an die Kurve von Teil C und E. Bügeln Sie die Nahtzugabe in den Bogen.

Schritt 83: Nehmen Sie 3 hellblaue Dreiecke. Stecken und nähen Sie die Dreiecke an die Spitze der Bögen. Bügeln Sie die Nahtzugabe zu den Dreiecken. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an der Außenseite der Dreiecke zurück.

Schritt 84: Stecken und nähen Sie einen kleinen rot-gestreiften Streifen an Schoff Nr. 15. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen.

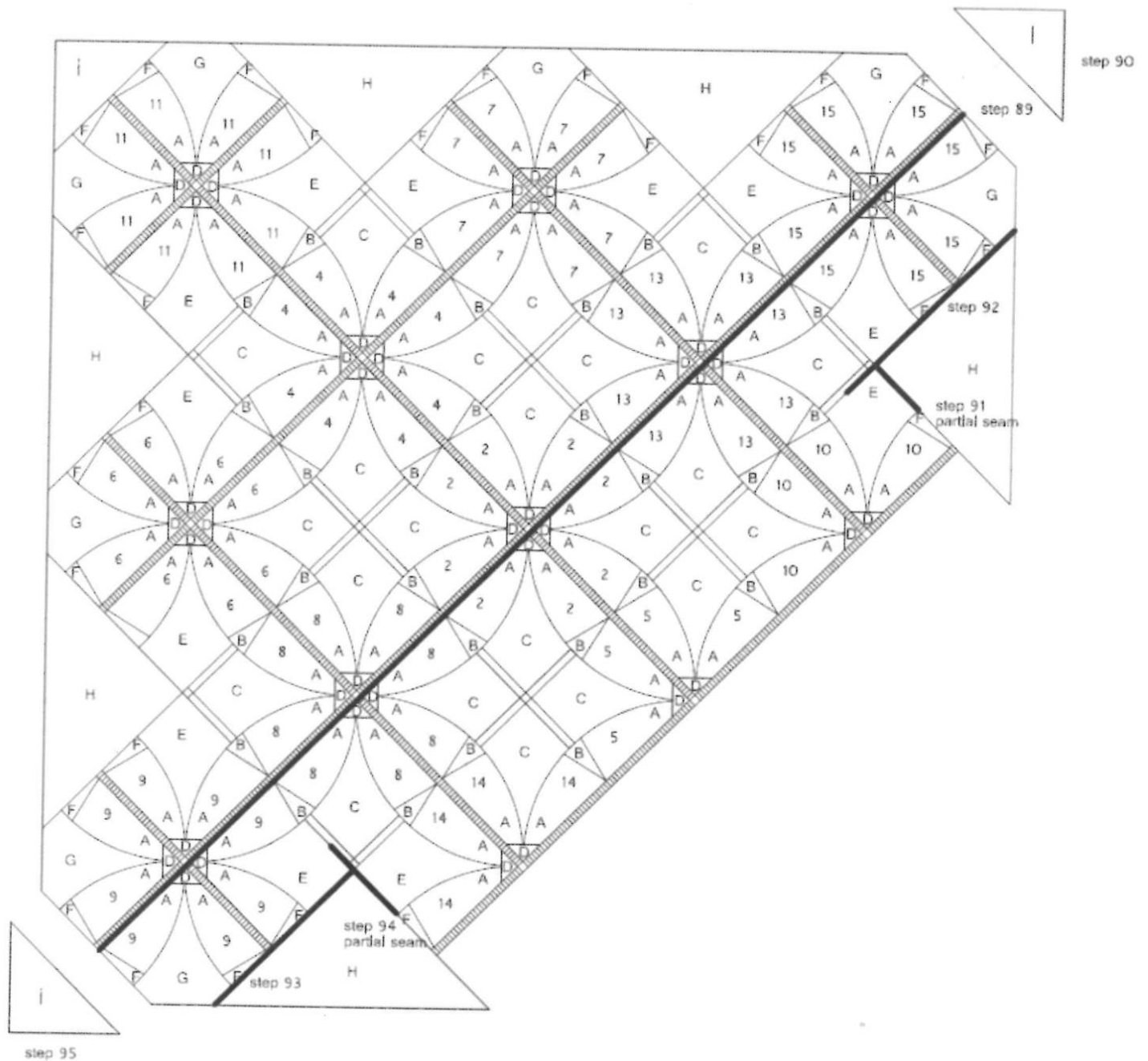
Schritt 85: Nehmen Sie das Teil A/G mit dem Stoff Nr. 15. Stecken und nähen Sie die andere Seite des gestreiften Streifens an Stoff Nr. 15. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum rot-gestreiften Streifen. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an beiden Enden des rot-gestreiften Streifens zurück.



Schritt 86: Stecken und nähen Sie einen langen rot-gestreiften Streifen an die Stoffe Nr. 13 und 10. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an beiden Enden des rot-gestreiften Streifens zurück.

Schritt 87: Stecken und nähen Sie die andere Seite des langen rot-gestreiften Streifens an die Stoffe Nr. 13 und 10. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen.

Schritt 88: Nehmen Sie zwei kleine und zwei 15½" lange Streifen und drei blaue Teile für die Mitten zwischen den rot-gestreiften Streifen. Legen Sie die Streifen in die richtige Reihenfolge und nähen Sie die Teile alle aneinander. Bügeln Sie die Nahtzugaben auseinander. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an den Außenseiten des blauen Stoffstücks zurück, um ein perfektes kleines Quadrat in der Mitte von den Streifen zu erhalten. Stecken und nähen Sie den gestreiften Streifen an das Teil und bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen.



Schritt 89: Nähen Sie nun die zwei großen Teile zusammen. Stecken und heften Sie mit der Nähmaschine die Nahtkreuze der blauen Quadrate auf die rot-gestreiften Streifen. Legen Sie den Stoff dazwischen locker und nähen Sie den Streifen an das große Teil. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum großen rot-gestreiften Streifen.

Schritt 90: Nehmen Sie Teil I, das zweite Eckteil. Stecken und nähen Sie das Eckteil I an die obere rechte Ecke. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Eckteil I.

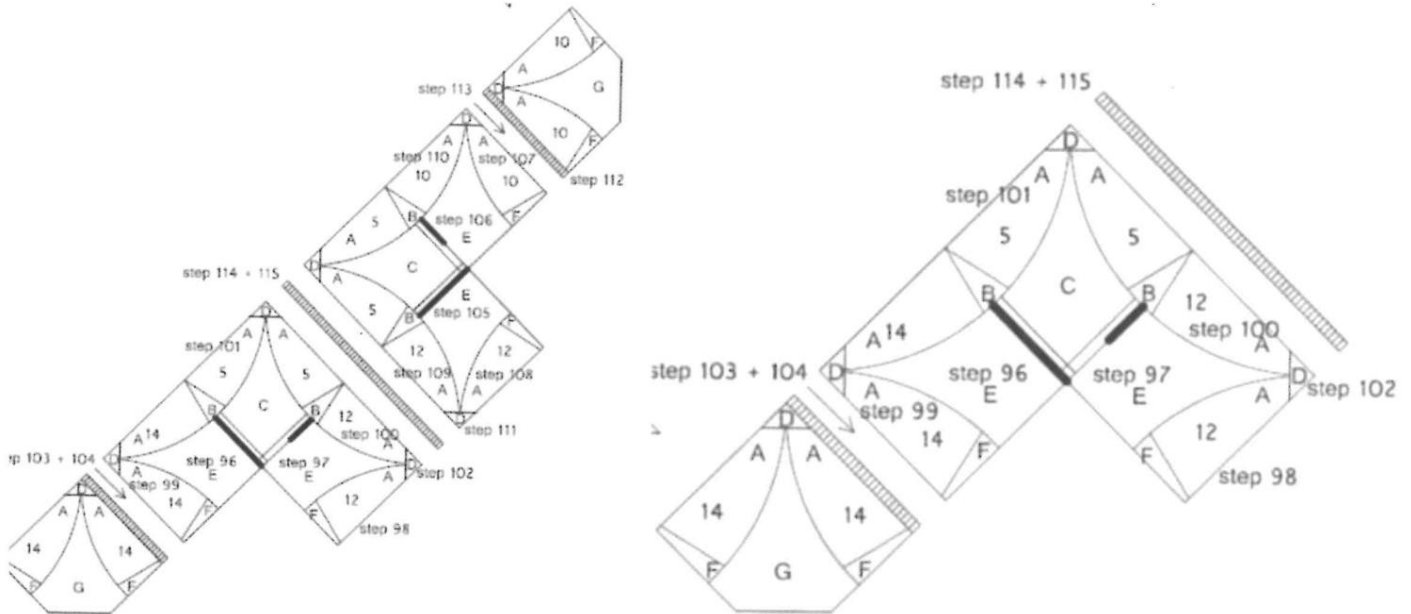
Schritt 91: Nehmen Sie Teil H. Aber Achtung: das ist eine geteilte Naht. Stecken und nähen Sie Teil H an die Außenseite von Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe in Richtung Teil H.

Schritt 92: Stecken und Nähen Sie Teil H von der geteilten Naht bei Teil E bis zur Außenseite von Teil H. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum weißen Stoff.

Schritt 93: Nehmen Sie Teil H. Stecken und nähen Sie Teil H an die Außenseite von Teil G/F/E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zu Teil H.

Schritt 94: Stecken und nähen Sie Teil H von der geteilten Naht an Teil E bis zum Ende von Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe.

Schritt 95: Nehmen Sie Teil I, das dritte Eckteil. Stecken und nähen Sie das Eckteil I an die linke untere Ecke. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Eckteil I.



Schritt 96: Es wird mit einem neuen Teil C begonnen. Stecken und nähen Sie Teil E an den blauen Streifen von Teil C. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen hin.

Schritt 97: Stecken und nähen Sie Teil E an die andere Seite des blauen Streifens von Teil C. Aber Achtung: das ist eine geteilte Naht! Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen hin.

Schritt 98: Stecken und nähen Sie den einzelnen Bogen A/F mit dem Stoff Nr. 12 an die andere Seite von Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 99: Stecken und nähen Sie den einzelnen Bogen A/F mit dem Stoff Nr. 14 an die andere Seite von Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 100: Stecken und nähen Sie den A-Bogen mit den Stoffen Nr. 5 und 12 in die Kurve von Teil C. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Bogen.

Schritt 101: Stecken und nähen Sie den A-Bogen mit den Stoff Nr. 5 und 14 in die Kurve von Teil C. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Bogen.

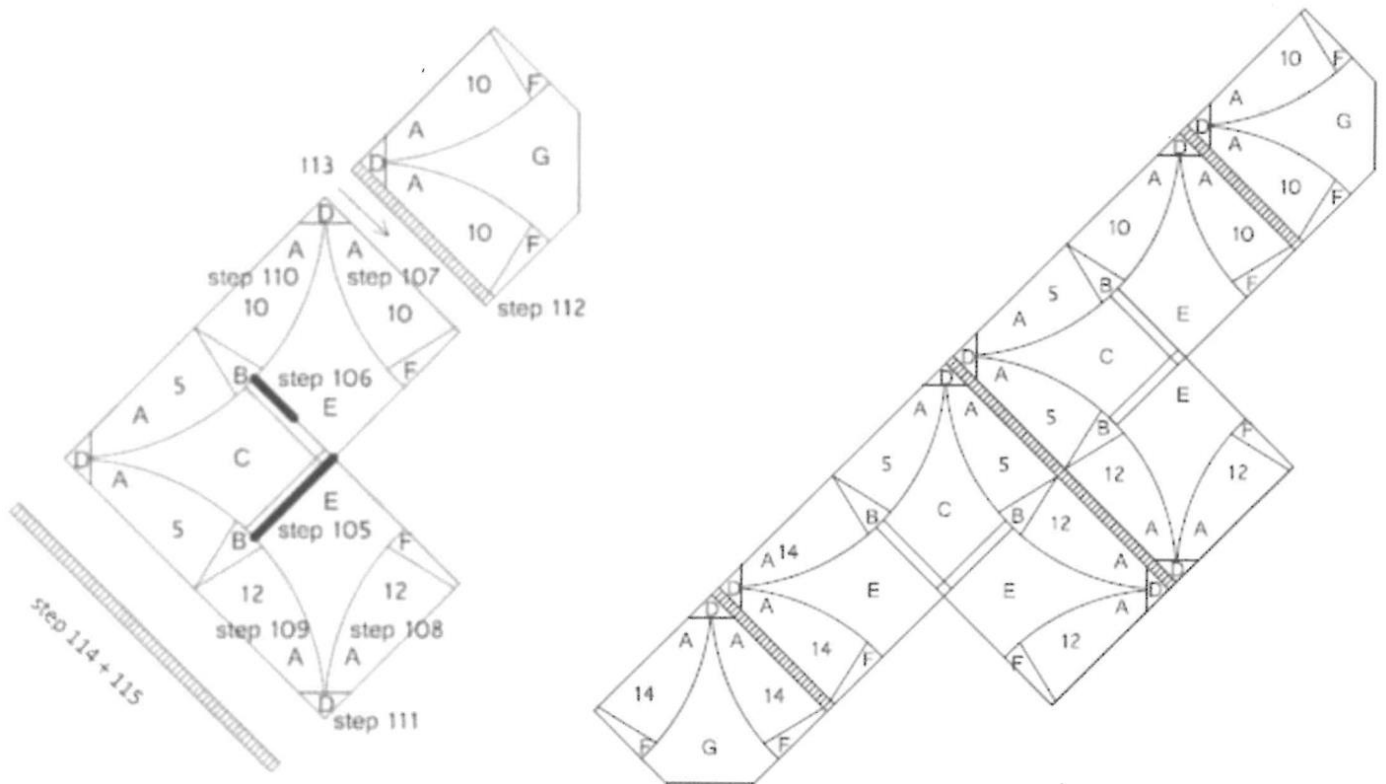
Schritt 102: Nehmen Sie 3 hellblaue Dreiecke von Teil D und stecken und nähen Sie die Dreiecke an die Spitze der Bögen. Bügeln Sie die Nahtzugabe zu den Dreiecken. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an den Außenseiten der Dreiecke zurück.

Schritt 103: Nehmen Sie das Teil A/G mit dem Stoff Nr. 14. Stecken und nähen Sie den rot-gestreiften Streifen an Stoff Nr. 14. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum rot-gestreiften Streifen hin. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an beiden Enden des rot-gestreiften Streifens zurück.

Schritt 104: Stecken und nähen Sie die andere Seite des rot-gestreiften Streifens an Stoff Nr. 14. Bügeln Sie die Nahtzugabe in Richtung des rot-gestreiften Streifens. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an beiden Enden des Streifens zurück.

Schritt 105: Es wird mit einem neuen Teil C begonnen. Stecken und nähen Sie Teil E an den blauen Streifen von Teil C. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen hin.

Schritt 106: Stecken und nähen Sie Teil E an die andere Seite des blauen Streifens von Teil C. Aber Achtung: das ist eine geteilte Naht! Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen hin.



Schritt 107: Stecken und nähen Sie den einzelnen Bogen A/F mit dem Stoff Nr. 10 an die andere Seite von Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 108: Stecken und nähen Sie den einzelnen Bogen A/F mit dem Stoff Nr. 12 an die andere Seite von Teil E. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum blauen Stoff.

Schritt 109: Stecken und nähen Sie den A-Bogen mit den Stoffen Nr. 5 und 12 in die Kurve von Teil C. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Bogen.

Schritt 110: Stecken und nähen Sie den A-Bogen mit dem Stoff Nr. 5 und 10 in die Kurve von Teil C. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Bogen.

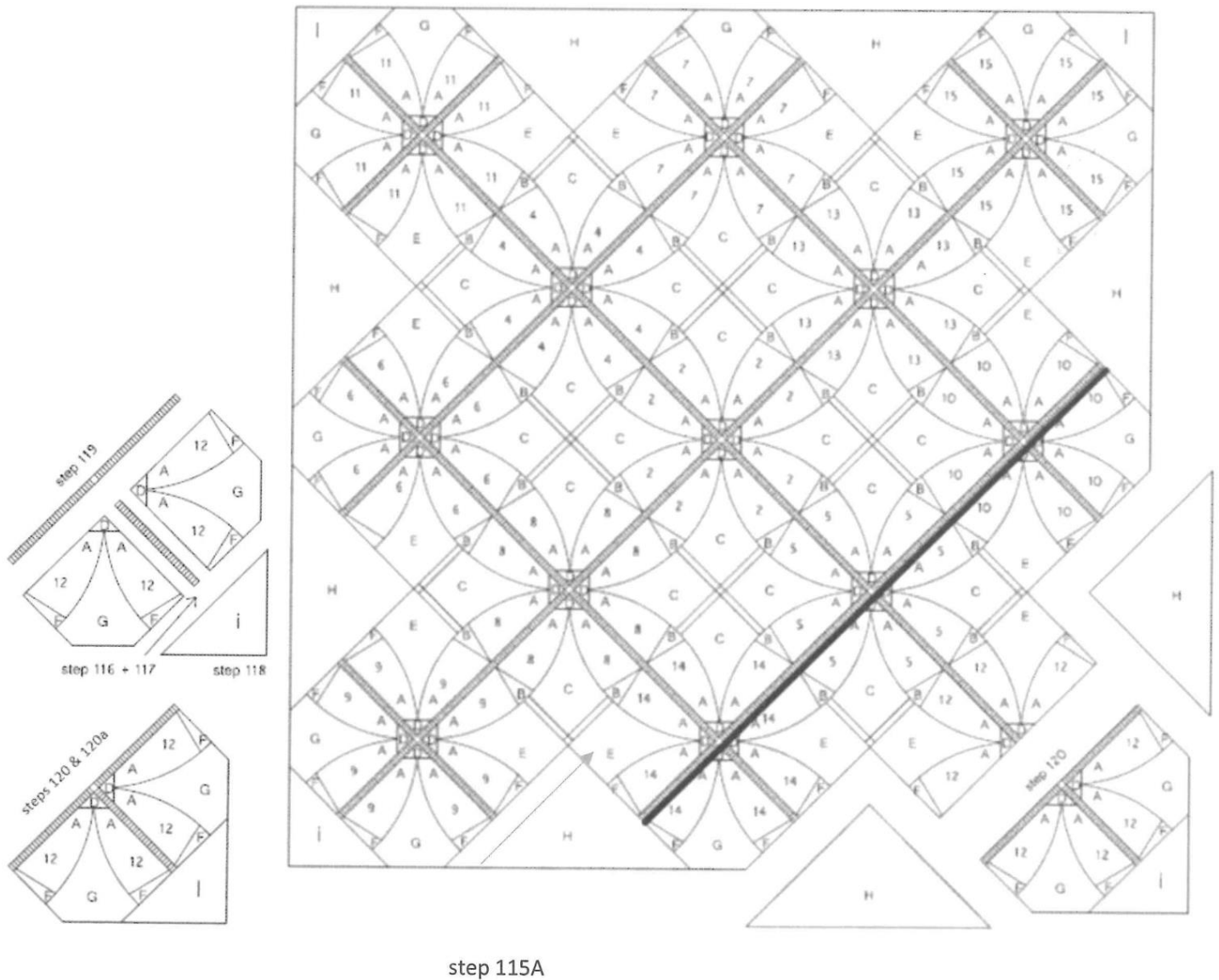
Schritt 111: Nehmen Sie 3 hellblaue Dreiecke von Teil D und stecken und nähen Sie die Dreiecke an die Spitze der Bögen. Bügeln Sie die Nahtzugabe zu den Dreiecken. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an den Außenseiten der Dreiecke zurück.

Schritt 112: Nehmen Sie das Teil A/G mit dem Stoff Nr. 10. Stecken und nähen Sie den rot-gestreiften Streifen an Stoff Nr. 10. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum rot-gestreiften Streifen hin. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an beiden Enden des rot-gestreiften Streifens zurück.

Schritt 113: Stecken und nähen Sie die andere Seite des rot-gestreiften Streifens an Stoff Nr. 10. Bügeln Sie die Nahtzugabe in Richtung des rot-gestreiften Streifens. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an beiden Enden des Streifens zurück.

Schritt 114: Stecken und nähen Sie einen langen rot-gestreiften Streifen an die Stoffe 5 und 12. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen hin.

Schritt 115: Stecken und nähen Sie die andere Seite des langen rot-gestreiften Streifens an die Stoffe 5 und 12 und verbinden Sie damit die 2 Teile. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum gestreiften Streifen hin. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an beiden Enden des rot-gestreiften Streifens zurück.



Schritt 115A: Jetzt werden die beiden großen Teile zusammengenäht! Stecken und heften Sie dafür mit der Maschine die Nahtkreuze der blauen Quadrate auf den rot-gestreiften Streifen. Legen Sie den Stoff dazwischen locker und nähren Sie die 2 großen Teile zusammen. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum langen rot-gestreiften Streifen hin.

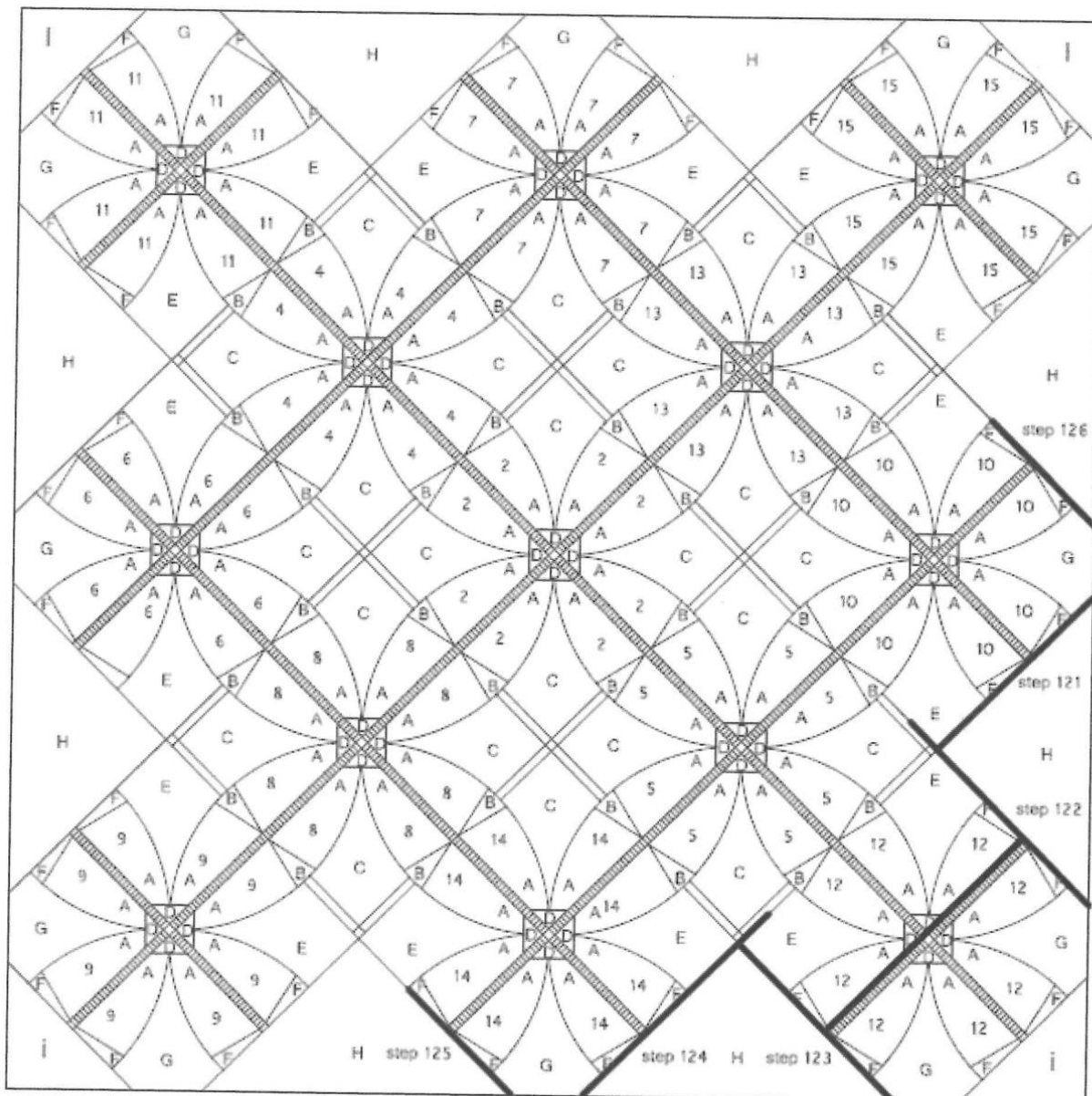
Schritt 116: Nehmen Sie das Teil A/G mit dem Stoff Nr. 12. Stecken und nähren Sie einen rot-gestreiften Streifen an Stoff Nr. 12. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum rot-gestreiften Streifen hin.

Schritt 117: Nehmen Sie das zweite Teil A/G mit dem Stoff Nr. 12. Stecken und nähren Sie das zweite Teil A/G an die andere Seite des rot-gestreiften Streifens. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum rot-gestreiften Streifen. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an beiden Außenseiten des roten Streifens zurück.

Schritt 118: Nehmen Sie das letzte Eckteil I. Stecken und nähren Sie das Eckteil an die untere rechte Ecke. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Eckteil.

Schritt 119: Nehmen Sie 2 kurze Streifen und ein kleines blaues Teil. Legen Sie das blaue Stoffteil in die Mitte zwischen die 2 rot-gestreiften Streifen und nähren Sie alles zusammen. Bügeln Sie die Nahtzugaben auf. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff an der Außenseite der blauen Teile zurück, so dass sie ein perfektes Quadrat in der Mitte von den rot-gestreiften Streifen erhalten.

Schritt 120: Stecken Sie die Nahtkreuze der blauen Quadrate auf den gestreiften Streifen, legen Sie den Stoff dazwischen locker und nähren Sie den Streifen an das Teil. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen hin.



120a

Schritt 120A: Stecken und nähen Sie den roten Stoffstreifen des letzten Eckteils an die andere Seite von Stoff Nr. 12. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum rot-gestreiften Streifen.

Schritt 121: Nehmen Sie Teil H. Stecken und nähen Sie Teil H an die Außenseite der Teile E, F und G. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Teil H.

Schritt 122: Stecken und nähen Sie Teil H ab der geteilten Naht an Teil E bis zur Außenseite von Teil H. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Teil H.

Schritt 123: Nehmen Sie noch ein Teil H. Stecken und nähen Sie Teil H an die Außenseite der Teile E, F und G. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Teil H.

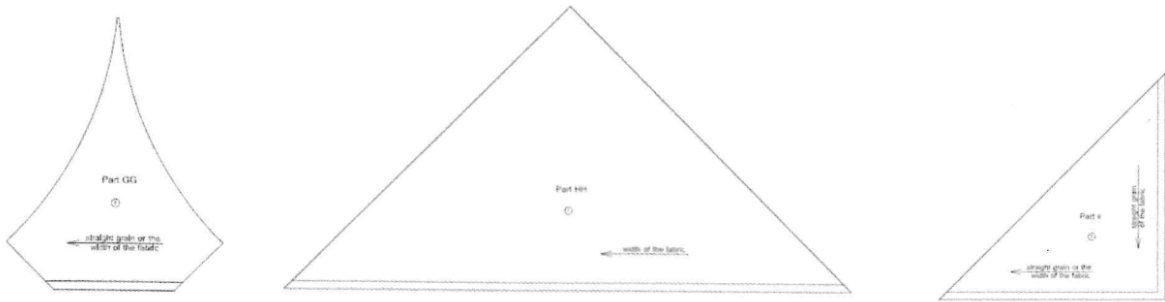
Schritt 124: Stecken und nähen Sie Teil H ab der geteilten Naht an Teil E bis zur Außenseite von Teil H. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum weißen Stoff.

Schritt 125: Stecken und nähen Sie Teil H ab der geteilten Naht an Teil E bis zur Außenseite von Teil H. Bügeln Sie die Nahtzugabe zu Teil H.

Schritt 126: Stecken und nähen Sie Teil H ab der geteilten Naht an Teil E bis zur Außenseite von Teil H. Bügeln Sie die Nahtzugabe zu Teil H.

Jetzt haben Sie die Mitte von **Bluebell** geschafft! Aber an der Außenseite befindet sich noch die doppelte Nahtzugabe!

Das Zurückschneiden der doppelten Nahtzugabe an den Teilen G, H und I – aber wie?



Auf den Schnittmusterbögen finden Sie noch drei andere Vorlagen: GG, HH und II. Diese 3 Teile sind eine große Hilfe beim Zurückschneiden der doppelten Nahtzugabe an der Außenseite der Stoffteile G, H und I. Manchmal ist es schwierig, eine perfekte $\frac{1}{4}$ " Nahtzugabe an den Außenseiten von Patchworkarbeiten nach dem Zusammensetzen der Teile zu haben. Die Nahtzugabe ist meist ungleichmäßig. Die zusätzliche $\frac{1}{4}$ " Nahtzugabe gibt Ihnen den notwendigen Spielraum, um diese kleine Problem auszugleichen.

Stellen Sie dafür als erstes eine FreezerPaper-Schablone her.

- Schneiden Sie die Papiervorlage der Teile GG, HH und II etwas größer aus dem Schnittmusterbogen aus.
- Kleben Sie diese Papiervorlage auf die Papierseite des FreezerPapers.
- Schneiden Sie die 3 Schnittmusterteil exakt an der Außenlinie der Vorlage aus.
- Bügeln Sie die Schablonen GG, HH und II auf die Rückseiten des weißen Stoffes: GG auf Teil G, HH auf Teil H und natürlich Teil II auf Teil I. Das ist keine Raketenwissenschaft 😊
- An der geraden Außenseite der weißen Stoffteile sehen Sie jetzt den überschüssigen Stoff. Sie sehen außerdem, dass die zusätzliche Nahtzugabe nicht genau $\frac{1}{4}$ " groß ist.

Schritt 127: Nehmen Sie Ihr Lineal und Rollschneider und schneiden Sie den überschüssigen Stoff an der Außenseite von den FreezerPaper-Schablonen zurück und bringen Sie so die Nahtzugabe an der Außenseite auf genau $\frac{1}{4}$ ". Ziehen Sie vorsichtig die FreezerPaper-Schablonen vom Stoff ab und bügeln Sie ihn auf die nächsten weißen Stoffteile von G, H oder I. Wiederholen Sie diese Schritte unter Verwendung der Schablonen GG, HH und II und schneiden Sie an allen Außenteilen den überschüssigen Stoff zurück, so dass Sie zum Schluss an allen Teilen G, H und I eine perfekte $\frac{1}{4}$ " Nahtzugabe haben.

Nun ist der Mittelteil mit den Außenmaßen von $62 \frac{7}{8}$ " x $62 \frac{7}{8}$ " fertig 😊. Dieses beinhaltet auch die $\frac{1}{4}$ " Nahtzugabe an dem Außenteil, an dem Sie den ersten inneren Bordürenstreifen aus dem rot-gestreiften Stoff Nr. 18 annähen können. Stecken Sie diesen Mittelteil an Ihre Designwand und treten Sie einen Schritt zurück. Was denken Sie bis dahin?

Die Außenbordüren von *Bluebell*

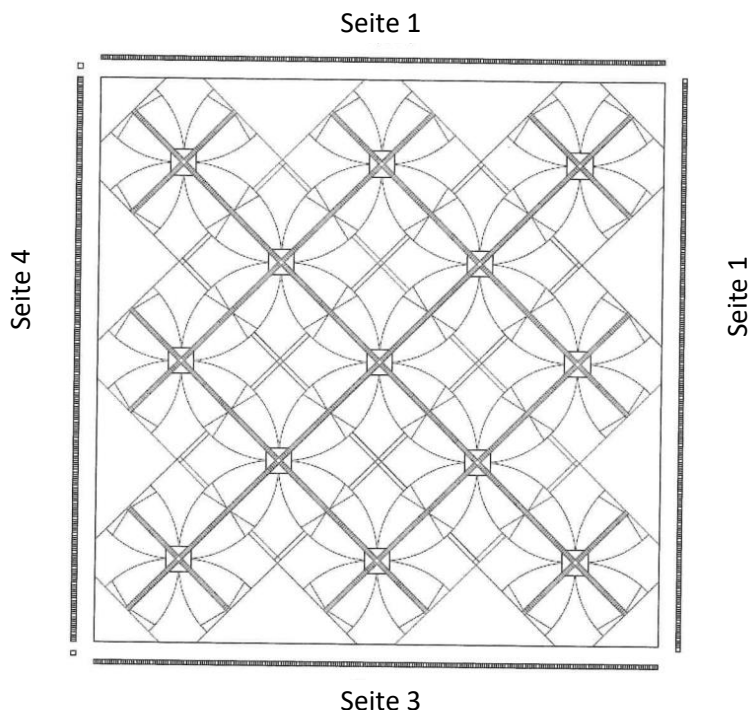
Der Mittelteil von *Bluebell* ist fertig, aber das Gesamtstück noch nicht. Schneiden Sie also den Stoff für die innere und äußere Bordüre zu.

Stoff- und Zuschnittplan für die Teile E, H und I und die gestreiften Streifen

Stoff 18	Schneiden Sie 13 Streifen mit 1 " x WOF	Es werden 6 Streifen für die Innenseite und 7 Streifen für die Außenseite der Pianoborde benötigt.
Stoff 16	Schneiden Sie 8 Quadrate mit $1 \frac{3}{4}$ " x $1 \frac{3}{4}$ "	Diese „übergroßen“ Quadrate werden für die Ecken der Borde benötigt.
Stoff 3	Schneiden Sie 7 Streifen mit 3 " x WOF	Das ist der Stoff für die äußere Kante
Stoff 3	Schneiden Sie 7 Streifen mit $2 \frac{1}{2}$ " x WOF	Dieser Stoff ist für das Binding.

Es wird mit der ersten rot-gestreiften Bordüre begonnen. Nehmen Sie dafür die 6 Streifen für die Innenseite der Pianoborde. Nähen Sie die 6 Streifen jeweils an den Enden zusammen und bügeln Sie die Nahtzugaben auseinander. Beachten Sie die roten und weißen Streifen.

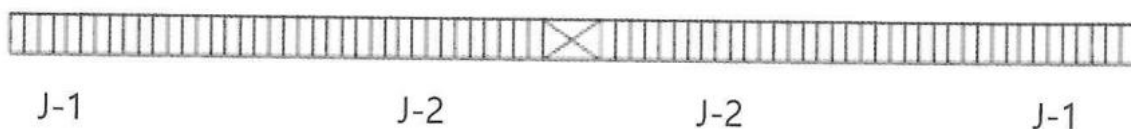
Messen Sie 4 Streifen mit 1" x 62 7/8" ab. Nehmen Sie die ersten 2 Streifen. Diese Streifen werden an die Seiten 1 und 3 von **Bluebell** genäht. Stecken Sie beide Mitten und den Anfang und das Ende des Streifes auf den Top (= Ihre bisherige Patchworkarbeit), jeweils die rechten Seiten aufeinander. Legen Sie den Stoff dazwischen locker. Nähen Sie die Naht und bügeln Sie die Nahtzugabe auseinander. Das verringert die Stoffdicke im kleinen rot-gestreiften Streifen. Wiederholen Sie dies mit Seite 3 vom Top.



und nähen Sie ein der übergroßen Quadrate mit 1 3/4" x 1 3/4" an jede Seite der verbliebenen Streifen. Bügeln Sie die Nahtzugabe auseinander. Messen Sie die Mitte vom Streifen und die Mitte von **Bluebell**. Stecken Sie beide Mitten, den Anfang und das Ende des Streifens an das Top. Legen Sie den Stoff dazwischen locker. Wie Sie sehen, decken die übergroßen Quadrate die Streifen an den Seiten 1 und 3 ab. Nähen Sie den Streifen an das Top und bügeln Sie die Nahtzugabe auseinander. Das verringert die Stoffmenge an dem kleinen rot-gestreiften Streifen. Wiederholen Sie diesen Schritt an Seite 4 des Tops. Schneiden Sie mit Lineal und Rollschneider den überschüssigen Stoff an der Außenseite der blauen Quadrate zurück.

Part J: Die Pianoborde

Die Pianoborde ist an allen vier Seiten gleich. Aber wegen der Länge der Vorlagen und der Größe der Schnittmusterbögen, sind diese in zwei Teilen auf den Schnittmusterbögen platziert: Teil J-1 und J-2. Die Zählnummern 1 bis einschließlich 21 befinden sich auf Teil J-1 und die Zählnummern 22 bis einschließlich 39 auf J-2. Für jede Seite werden 2x J-1 und 2x J-2 benötigt.



Schneiden Sie die 8 Vorlagen für J-1 und die 8 Vorlagen für J-2 etwas größer aus. Der nächste Schritt ist das Zuschneiden des blauen Stoffes für die Pianoborde von Teil J. Dafür werden 11 verschiedene Stoffe für die Borde benötigt. Der Hauptstoff ist der Stoff Nr. 3

Stoff- und Zuschnittplan für die Teile J und K: die Pianoborde

Stoff 3	Schneiden Sie 6 Streifen mit 3 ½" x WOF	Schneiden Sie aus jedem der 6 Streifen 24 Teile á 1 ¾" x 1 ¾" (144)
Stoff 3	Schneiden Sie 1 Streifen mit 4 ½" x WOF	Das ist der Stoff für den Nähpunkt 39. Vom übrigen Streifen (ca. 34") von Teil D schneiden Sie 6 Teile á 3 ½" x 4 ½". Schneiden Sie 2 weitere Teile á 3 ½" x 4 ½" für den Nähpunkt 39 aus dem neuen Streifen. (4 Teile ausreichend) Teil K: schneiden Sie 4 Eckquadrate mit 4 ½" x 4 ½" aus diesem Streifen.
Stoff 7, 9 & 10	Schneiden Sie von jeder dieser Stofffarbe 8 Teile á 1 ¾" x 3 ½" (3" x 1 ¼" ausreichend)	
Stoff 8 & 11	Schneiden Sie von jeder dieser Stofffarbe 16 Teile á 1 ¾" x 3 ½" (3" x 1 ¼" ausreichend)	
Stoff 12, 13, 14 & 15	Schneiden Sie 1 Streifen mit 3 ½" x WOF (3"ausreichend)	Schneiden Sie aus jedem Streifen 24 Teile á 1 ¾" x 3 ½". (3" x 1 ¼" ausreichend)

Alternative Nähweise:

- Schneide 1 ¼" breite Streifen aus den Farben: 2x 15, 2x14, ... siehe FPP-Vorlage
- Schneide die FPP-Vorlagen so aus, dass J1 + J2 zusammengeklebt werden können + die 8 Streifen J1/J2 untereinander ohne Zwischenraum geklebt werden können
- Nähe die farbigen Streifen als FPP über alle J1/J2-Streifen bis zum Nähpunkt 37
- Bügel die Flächen
- Trimme die Fläche und zerschneide die Streifen auseinander, so dass 8 Stoffstreifen mit FPP-Muster J1/J2 entstehen
- Nähe die Dreiecke an Nähpunkt 38 und 39 so an, dass jeweils aus einem Quadrat 2 Dreiecke genäht werden können.

Es sind alle Stoffteile für die Pianoborde zugeschnitten. Legen Sie diese Stoffe in 11 Häufchen vor sich hin. Legen Sie außerdem die Stoffnummern vor jeden dieser Häufchen und sortieren Sie die Stoffe entsprechend der nachstehenden Farbtabelle für die Teile J-1 und J-2 in der richtigen Reihenfolge, immer ein Stoff auf den anderen.

Farbtabelle für die Pianoborde J-1 und J-2 (FP = FondationPaperPoint = Nähpunkt)

FP2	FP1	FP3	FP4	FP5	FP6	FP7	FP8	FP9	FP10	FP11	FP12	FP13	FP14	FP15	FP16
3	15	15	3	14	3	14	3	13	3	13	3	12	3	12	3
FP17	FP18	FP19	FP20	FP21	Klebe- linie J2	FP22	FP23	FP24	FP25	FP26	FP27	FP28	FP29	FP30	FP31
11	3	11	3	10		3	9	3	8	3	8	3	7	3	12
FP32	FP33	FP34	FP35	FP36	FP37	FP38	FP39								
3	13	3	14	3	15	16	3								

Es werden als erstes 8 Stapel aus je 39 Stoffteilen gebildet – zwei Stapel von je 39 Stoffteilen bilden eine Seite der Pianoborde.

Nehmen Sie ein **Stoffstück Nr. 3** für den Nähpunkt 2 und beginnen Sie Ihren Stapel. Legen Sie **Stoff Nr. 15** für Nähpunkt 1 oben drauf, dann **Stoff Nr. 15** für Nähpunkt 3, **Stoff Nr. 3** für Nähpunkt 4, **Stoff Nr. 14** für Nähpunkt 5, **Stoff Nr. 3** für Nähpunkt 6, **Stoff Nr. 14** für Nähpunkt 7, **Stoff Nr. 3** für Nähpunkt 8, **Stoff Nr. 13** für Nähpunkt 9 usw., usw.

Wenn Sie fertig sind, die Stoffe in der richtigen Reihenfolge zu legen, drehen Sie die 8 Stapel um. Nun sind die Stoffe von oben in der Reihenfolge: Stoff 3, Stoff 15, Stoff 15, Stoff 3, Stoff 14, Stoff 3, Stoff 14, Stoff 3, Stoff 13, usw., usw.

Reinigen Sie Ihren Arbeitsplatz und legen Sie alle Dinge beiseite, die Sie nicht benötigen. Packen Sie auch die gerade nicht benötigten Stoffe der drei anderen Seiten von J-1/J-2 in einen Zipperbeutel mit den zugehörigen Vorlagen: 2x J-1 und 2x J-2 in je einen Zipperbeutel.

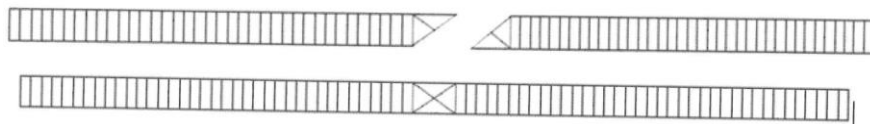
Zwei der Vorlagen: J-1 und J-2 müssen zusammengeklebt werden. Aber es ist günstiger, sie erst zusammen zu kleben, wenn Sie mit dem ersten Teil J-1 der Pianoborde genäht haben. Ansonsten riskieren Sie jedes Mal beim Umdrehen ein Zerreißen des langen Papierstreifens an Ihrem Nähmaschinenarm. Die Klebelinie von J-2 finden Sie auf der Vorlage von J-1 neben #21. Legen Sie den ersten Stoffstapel der Pianoborde J-1/J-2 vor sich.

Es wird mit den **Nähpunkten 1 und 2** begonnen: legen Sie das Stoffteil Nr. 3 mit der Oberseite nach oben vor sich. Legen Sie das Stoffteil Nr. 15 für **Nähpunkt 1** mit der Oberseite nach unten auf das Stoffteil Nr. 3. Stellen Sie sicher, dass die beiden Oberseiten zusammenliegen. Legen Sie die Papiervorlage von Teil J-1, der Pianoborde, auf den Stoff Nr. 15 mit der bedruckten Seite nach oben. Positionieren Sie dabei das Papier so, dass die erste Naht zwischen den Nähpunkten 1 und 2 mindestens $\frac{1}{4}$ " von der rechten Seite der Stoffkanten von 3 und 15 entfernt ist. Beginnen Sie mit einem Rückstich in die Nahtzugabe, nähen Sie auf der Nahtlinie zwischen den Nähpunkten 1 und 2 und beenden Sie die Naht wieder mit einem Rückstich in der Nahtzugabe. Schneiden Sie die innere Nahtzugabe auf genau $\frac{1}{4}$ " zurück. Schneiden Sie die Außenseite der Pianoborde noch nicht zurück.

Für den **Nähpunkt 3**: Legen Sie das Stoffstück Nr. 15 mit der Oberseite nach oben vor sich. Legen Sie das Papier mit der bedruckten Seite auf den Stoff Nr. 15, so dass es genau über dem Stoff Nr. 3 liegt. Falten Sie das Papier über den Stoff zurück. Starten Sie wieder mit einem kleinen Rückstich in den Saum und nähen Sie entlang der Linie zwischen den Nähpunkten 2 und 3. Beenden Sie die Naht wieder mit einem Rückstich in den angrenzenden Saum. Schneiden Sie die innere Nahtzugabe zurück und klappen Sie das gerade angenähte Stück Stoff nach oben. „Bügeln“ Sie es mit den Fingern entlang des Saums. Schneiden Sie die Außenseite der Pianoborde nicht zurück.

Für den **Nähpunkt 4**: Legen Sie das Stoffstück Nr. 3 mit der Oberseite nach oben vor sich. Legen Sie das Papier mit der bedruckten Seite auf den Stoff Nr. 3, so dass es genau über den Stoff Nr. 15 liegt. Falten Sie das Papier über den Stoff zurück. Starten Sie wieder mit einem kleinen Rückstich in den Saum und nähen Sie entlang der Linie zwischen den Nähpunkten 3 und 4. Beenden Sie die Naht wieder mit einem Rückstich in den angrenzenden Saum. Schneiden Sie die innere Nahtzugabe zurück und klappen Sie das gerade angenähte Stück Stoff nach oben. „Bügeln“ Sie es mit den Fingern entlang des Saums ... usw.

Wenn Sie die ersten 21 Teile genäht haben, kleben Sie an der Klebelinie die nächste Vorlage, Teil J-2 auf die Vorlage von Teil J-1 und nähen Sie mit Stoff Nr. 3 am Nähpunkt 22 weiter. Beenden Sie J-2 auf die gleiche Weise. Bügeln Sie den Stoff und schneiden Sie mit Lineal und Rollschneider den überschüssigen Stoff an der Schneidelinie rings um das Teil zurück. Dabei erhalten Sie eine perfekte $\frac{1}{4}$ " Nahtzugabe. Wiederholen Sie diese Schritte mit den anderen Sets von J-1 und J-2.



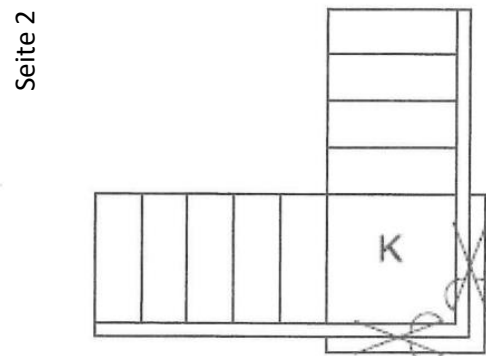
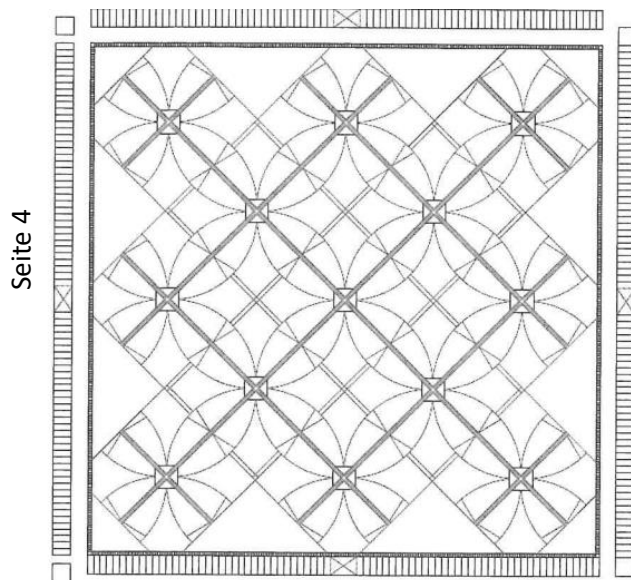
Stecken und nähen Sie die Mitten der Nähpunkte 38/39 von 2 Pianoborden aneinander. Damit wird die Pianoborde genau so lang wie eine Seite des Tops. Bügeln Sie die Nahtzugaben auseinander. Entfernen Sie die Papiervorlage und heften Sie die erste Pianoborde an Ihre Designwand. Wiederholen Sie diese Schritte auch für die 3 anderen Pianoborden.

Annähen der Pianoborden an das Hauptteil: Teil J und K

Es wird mit den Seiten 1 und 3 begonnen. Stecken Sie die beiden Enden und die Mitte der Pianoborde an eine Seite des Hauptteils, legen Sie den Stoff locker dazwischen. Nähen Sie die Pianoborde und den rot-gestreiften Streifen aneinander. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen hin. Wiederholen Sie diesen Schritt an Seite 3.

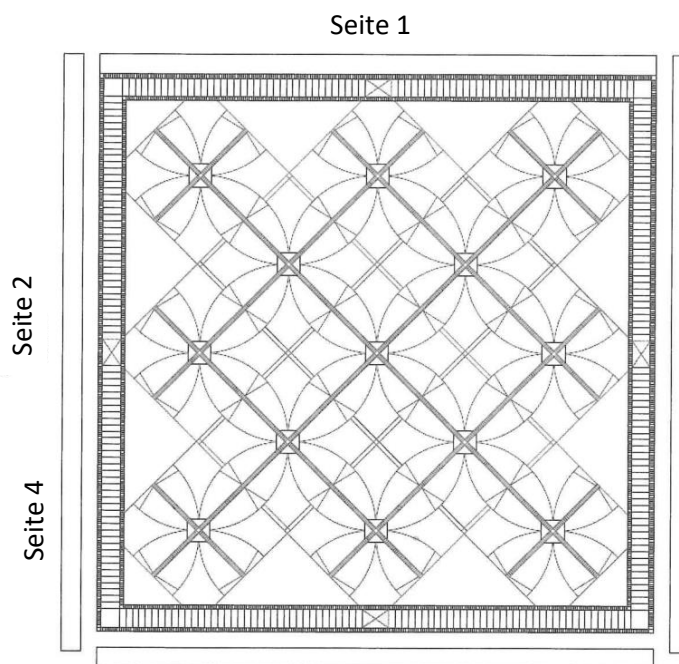
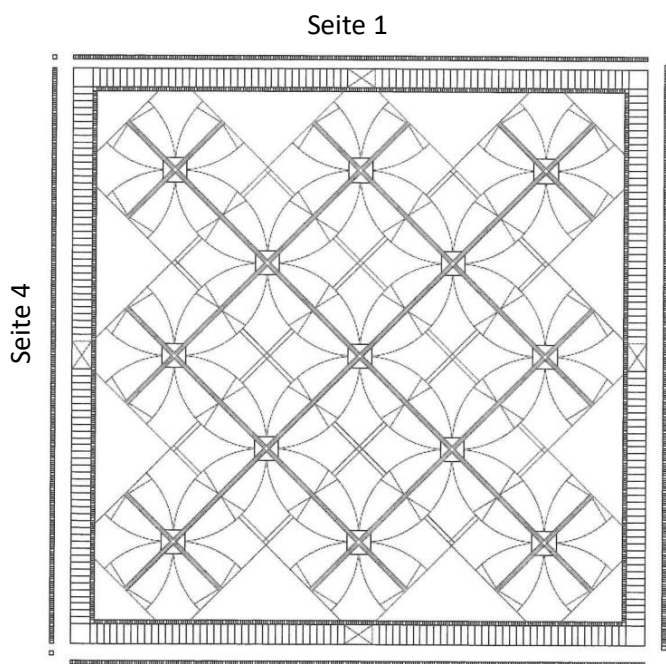
Wie Sie sehen, hat der Eckstein, Teil K, eine doppelte Nahtzugabe an 2 Seiten des Quadrates. Ich fügte diesen zusätzlichen Stoff an die Quadrate, um mit Sicherheit an den quadratischen Ecken Quadrate zu erhalten. Manchmal ist es schwierig, immer eine perfekte Ecke zu erhalten. Aber mit ein bisschen mehr Stoff an den Außenseiten an den Ecksteinen müssen Sie nur kleine Anpassungen vornehmen, damit das funktioniert.

Stecken und nähen Sie einen der Ecksteine an jede Seite der zwei verbliebenen Pianoborden. Bügeln Sie die Nahtzugaben auseinander. Stecken und Nähen Sie die Pianoborden an die Seiten 2 und 4 auf die gleiche Weise wie oben in den Anleitungen für die Seiten 1 und 3 beschrieben. Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Streifen hin. Die Ecksteine schließen die Pianoborden an den Seiten 1 und 3 ab. Schneiden Sie mit Lineal und Rollschneider den überschüssigen Stoff an der Außenseite der Ecksteine zurück.



Seite 3

Nehmen Sie die verbliebenen 7 rot-und-weiß-gestreiften Außenstreifen und nähen diese an den Enden zusammen. Bügeln Sie die Nahtzugabe auseinander. Aus diesem langen Streifen schneiden Sie 4 Streifen á $68 \frac{3}{8}'' \times 1''$. Es wird mit Seite 1 begonnen. Stecken Sie beide Enden und die Mitte der Pianoborde und den Streifen aneinander. Legen Sie den Stoff dazwischen locker. Nähen Sie die den Außenstreifen an die Pianoborde. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Streifen. Wiederholen Sie diesen Schritt für Seite 3.



Seite 3

Seite 3

Nehmen Sie die 2 übrigen rot-gestreiften Außenstreifen mit je $68 \frac{3}{8}''$, für die Seiten 2 und 4 und 4 blaue Quadrate mit $1 \frac{3}{4}'' \times 1 \frac{3}{4}''$ für die Ecken der rot-gestreiften Streifen. Stecken und nähen Sie eines der übergroßen $1 \frac{3}{4}'' \times 1 \frac{3}{4}''$ blauen Quadrate an jede Seite der zwei übrigen Streifen. Bügeln Sie die Nahtzugaben auseinander. Beginnen Sie mit dem Stecken an beiden Enden und in der Mitte der Pianoborde, dann legen Sie den Stoff locker dazwischen. Nähen Sie die Außenkantenstreifen an Seite 2 der Pianoborde. Bügeln Sie die Nahtzugabe zum Außenstreifen. Wiederholen Sie diese Schritte an Seite 4. Schneiden Sie den überschüssigen Stoff mit Lineal und Rollschneider an der Außenseite der blauen Quadrate zurück und Sie erhalten 4 wunderbare Ecken.

Für die letzte Außenkante wird Stoff Nr. 3 verwendet. Nähen Sie die 7, 3'' breiten Streifen an den Enden zusammen. Bügeln Sie die Nahtzugaben auseinander. Schneiden Sie aus diesem Streifen 2 Streifen á $3'' \times 69 \frac{3}{8}''$ und 2 Streifen $3'' \times 74 \frac{3}{8}''$. Stecken und nähen Sie die kürzeren Streifen an die Seiten 1 und 3 vom Top. Bügeln Sie die Nahtzugaben

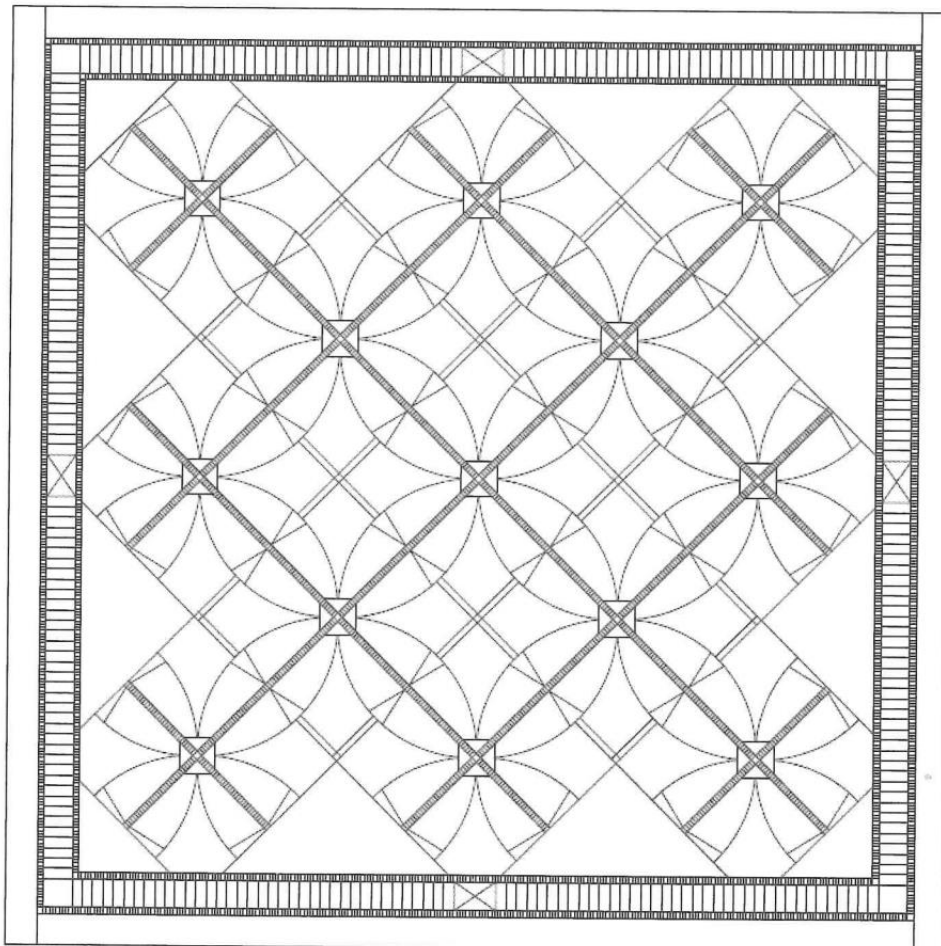
auf. Wiederholen Sie dies mit den 2 übrigen Streifen. Stecken und nähen Sie diese 2 Streifen an die Seiten 2 und 4 vom Top. Bügeln Sie auch diese Nahtzugaben auseinander.

Messen Sie den fertigen Quilt. Er sollte inclusive einem Saum von $\frac{1}{4}$ " rundherum $74 \frac{3}{8}$ " im Quadrat haben. Das ist der Augenblick, in dem alle Papiervorlagen aus der Pianoborde entfernt sein sollten.

Nehmen Sie Ihren Rückseitenstoff Nr. 19 und bereiten Sie die Rückseite nach der Methode vor, wie sie ihn quilten wollen. Legen Sie das Vlies auf den Rückseitenstoff. Das Top auf diesen beiden Lagen bildet das vollständige Quiltsandwich. Stecken oder heften Sie diese drei Lagen zusammen. Quilten Sie Ihren Quilt oder lassen Sie ihn quilten.

Für das Binding wird ebenfalls Stoff Nr. 3 verwendet. Nehmen Sie die 7 Streifen mit der Breite von $2\frac{1}{2}$ " über die gesamte Stoffbreite ($42"/44"$). Stecken und nähen Sie diese Streifen an den Enden zusammen. Bügeln Sie die Nahtzugaben auf. Falten Sie den Streifen der Länge nach links nach links (Rückseite auf Rückseite) und bügeln Sie eine gleichmäßige glatte Kante. Nähen Sie das Binding an der Vorderseite an. Wenn Sie Ihr schönes Projekt aufhängen wollen, schneiden Sie aus Ihrem übrigen Stoff ein Stück von $6" \times 73"$ zu. Schlagen Sie ca. $\frac{1}{2}$ " an den kurzen Seiten nach innen. Steppen Sie diese Kanten final ab. Nähen Sie die langen Kanten zusammen, so dass eine Schlaufe entsteht. Nutzen Sie „unsichtbare Stiche“ (z.B. per Hand mit dem Leiterstich) um die Schlaufe an die Rückseite anzubringen.

Sie sind fertig!



Bluebell wurde entworfen und genäht von: Jacqueline de Jonge

Titelbild: Bridget Snijder-de Jonge,

Bearbeitet von Phillip Steiner, Gezeichnet von Isabella Marcos,

Grafische Entwürfe von Johan Riemer, gequiltet von Stacie Spradlin,

Copyright ©: Jacqueline de Jonge / BeColourful Februar-Juli 2023 www.becolourful.com/JacquelineDeJonge;

Facebook: www.facebook.com/becolourfulquilts

*rote Textpassagen und Fotos wurden aufgrund der persönlichen Kursleitung von Jacqueline in Deutschland zum eigentlichen Schnittmuster für ein besseres Verständnis ergänzt.